

Geschäftsbericht 1999

*Annual report 1999*

## Der Aufsichtsrat/*Supervisory board*

Herr Norbert Plambeck, Cuxhaven (Vorsitzender)  
Herr Martin Billhardt, Bremerhaven (stellvertretender Vorsitzender)  
Herr Timm Weiß, Cuxhaven (Mitglied des Aufsichtsrates)

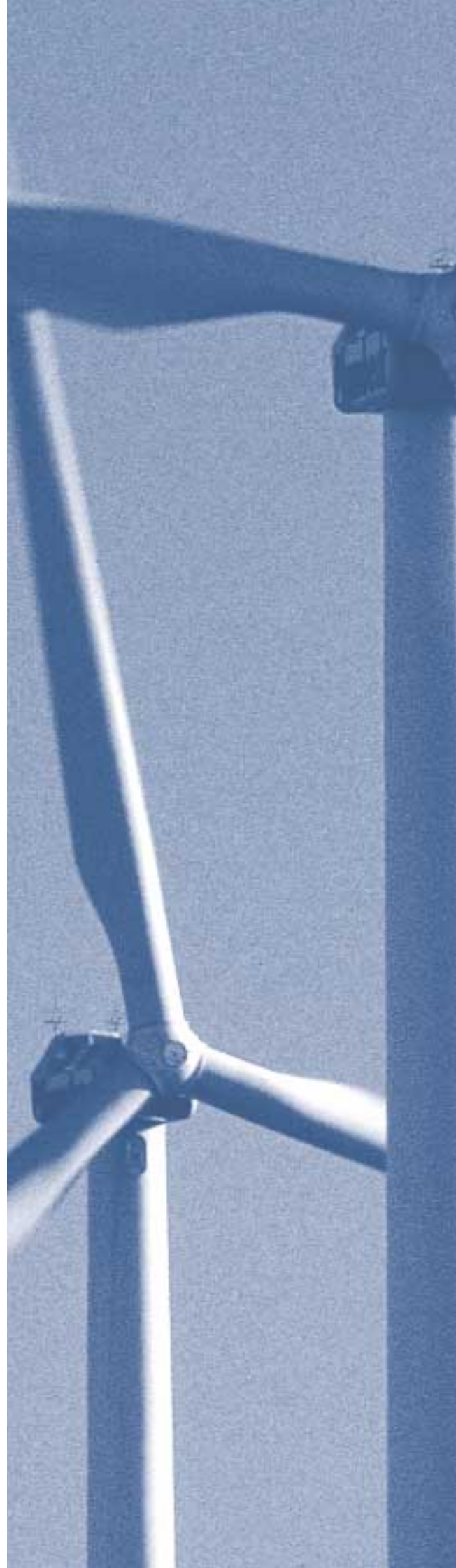
## Der Vorstand/*Board of directors*

Herr Dr. Wolfgang von Geldern, Nordholz (Vorsitzender)  
Herr Dipl.-Ing. Hartmut Flügel, Otterndorf (Technik)  
Herr Gerd Kück, Cuxhaven (Finanzen; ab 1.2.2000)  
Herr Dr. Thomas Nonnewitz, Cuxhaven (Stromhandel; ab 1.3.2000)

Herr Dipl.-Volksw. Axel Henkel, Germersheim  
(Stromhandel; vom 1.5.1999 bis 27.8.1999)

## Kennzahlen zum 31. Dezember 1999 (nach IAS) Reference numbers as of Dezember 31, 1999 (IAS)

Umsatzerlöse/ Sales revenues	110,8 Mio. DM ('98: 53,3 Mio. DM / + 107%)
Operativer Cash Flow/ Operative cash flow	3,6 Mio. DM ('98: 1,2 Mio. DM / + 200%)
Ergebnis vor Steuer/ Profit on ordinary activities	6,5 Mio. DM ('98: 4,3 Mio. DM / + 51%)
Jahresüberschuß/ Net profit for the year	3,4 Mio. DM ('98: 0,9 Mio. DM / + 278%)
Umsatzrendite/ Aggregate operating performance	5,9% ('98: 8,1%)
Ergebnis je Aktie/ Earning per share	1,37 DM ('98: 0,36 DM / + 280% bei 2,5 Mio. Stückaktien/Shares)
Ergebnis je Aktie nach DVFA/ Earning per share in compliance with DVFA	1,37 DM ('98: 0,78 DM / + 76% bei 2,5 Mio. Stückaktien/Shares)
Personal/Staff	37 Mitarbeiter/Employees ( '98: 11 Mitarbeiter/Employees / + 236%)







## Inhalt

	Seite
Aufbruch 2000	4
Stromerzeugung	10
Stromhandel	18
Finanzen	26
Konzernlagebericht	32
Konzernbilanz (IAS)	44
Konzern Gewinn- und Verlustrechnung (IAS)/Eigenkapitalpiegel Konzern (IAS)/ Kapitalflußrechnung (IAS)	46
Anlagenspiegel Konzern (IAS)/Verbindlichkeitspiegel (IAS)	48
Bilanz AG (HGB)	50
Gewinn- und Verlustrechnung AG (HGB)/Eigenkapitalpiegel AG (HGB)/ Kapitalflußrechnung (HGB)	52
Anlagenspiegel AG (HGB)/Verbindlichkeitspiegel AG (HGB)	54
Konzernanhang	56
Bestätigungsvermerk	86
Bericht des Aufsichtsrates	88
Unternehmenskalender/Kontakt	91

## Content

	Seite
<i>Launching into the year 2000</i>	4
<i>Electricity trading</i>	10
<i>Electricity generation</i>	18
<i>Financial situation</i>	26
<i>Group management report</i>	33
<i>Consolidated balance sheet (IAS)</i>	44
<i>Consolidated statement of income (IAS)/Consolidated equity capital table (IAS)/ Consolidated statement of cash flow (IAS)</i>	46
<i>Statement of group fixed assets (IAS)/Statement of group liabilities (IAS)</i>	48
<i>Balance sheet of Plambeck Neue Energien AG (HGB)</i>	50
<i>Statement of income (HGB)/Equity capital table (HGB)/ Statement of cash flow (HGB)</i>	52
<i>Statement of fixed assets (HGB)/Type of liabilities (HGB)</i>	54
<i>Notes on the annual financial and consolidated financial statements</i>	57
<i>Certification</i>	85
<i>Report of the supervisory board</i>	89
<i>Company calendar/Contact</i>	91



Aufbruch 2000

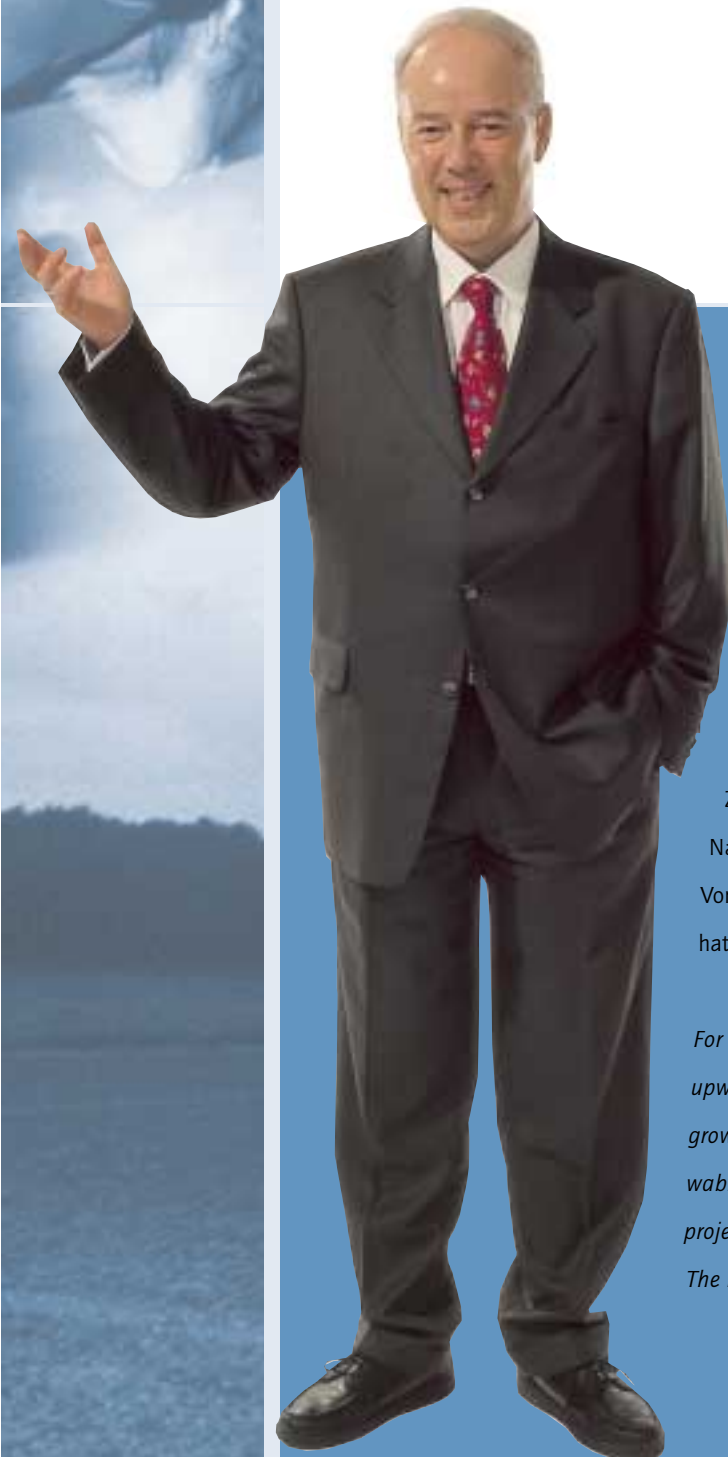
---

*Launching into the year 2000*



## Mit Energie in die Zukunft

*Entering the future with energy resources*



Dr. Wolfgang von Geldern, Vorsitzender des Vorstandes/*Chairman of the board*

Das Jahr 2000 steht für die Plambeck Neue Energien AG ganz im Zeichen einer sich verstärkenden Wachstumsdynamik. Schon 1999 konnten wir in unserem angestammten Geschäftsfeld „Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien“ hohe Wachstumsraten erzielen. Dabei haben wir, wegen der im letzten Jahr noch bestehenden Unsicherheit über die Zukunft des Stromeinspeisungsgesetzes, bewußt einige Vorhaben verschoben. Nachdem nun der Bundestag am 25. Februar 2000 das neue Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (Erneuerbare-Energien-Gesetz – EEG) beschlossen hat, werden diese Planungen nunmehr konsequent weitergeführt und umgesetzt.

*For Plambeck Neue Energien AG, the year 2000 will be marked by a steady upward trend in growth. In 1999 we were already able to achieve a high rate of growth in our principal line of business, the „generation of electricity from renewable energy sources“, although we had intentionally had to postpone several projects until the future of the law regulating electricity trading became clearer. The bill favouring renewable energy supplies (EEG) was adopted by the government on 25th February 2000 which means that these projects, still in the planning phase at present, can now be developed and implemented.*

# Aufbruch 2000

Ein Bestand von rund 60 Projekten und die sehr positiven Regelungen im neuen Gesetz sind darüber hinaus Beleg dafür, daß wir auch weiterhin voll ausgelastet sind. Da die Plambeck Neue Energien AG über die für ein dynamisches Unternehmenswachstum notwendige Eigenkapitaldecke verfügt und schon heute einer der Marktführer der Branche ist, stehen für uns alle Zeichen auf „volle Kraft voraus“.

Trotz der unternehmenspolitisch gewollten und nach Verabschiedung des Gesetzes in jeder Hinsicht richtigen Entscheidung zur Verschiebung einiger Projekte, sind die Zahlen des Jahres 1999 recht erfreulich. Unsere Gesamtleistung konnten wir auf rund 110,8 Mio. DM (+107%) steigern. Auch das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit stieg deutlich und beträgt nun etwa 6,5 Mio. DM. Anders gesprochen: Trotz der – inzwischen ausgeräumten – Unsicherheiten im Markt des Jahres 1999 und der daraus resultierenden unternehmerischen Entscheidung zur Verschiebung einiger Projekte, ist in unserem Unternehmen von Flaute nichts zu spüren. Und bei dem nun einsetzenden Rückenwind gehen wir in unserem angestammten Revier aus einer gestärkten Position in die nächsten Runden.

Marktchancen sehen wir auch im Zusammenhang mit dem Stromhandel. Hier haben wir im letzten Quartal des Jahres 1999 erste Aktivitäten aufgenommen. Damit haben wir, deutlich früher als noch beim Börsengang angekündigt, die notwendigen Strukturen geschaffen und in ausgesuchten Referenzmärkten Erfahrungen gesammelt. Den entsprechenden Aufwendungen (ca. 3,8 Mio. DM) stehen seit Anfang Januar auch erste Umsätze gegenüber, da wir zu diesem Zeitpunkt die Belieferung unserer Kunden aufgenommen haben.





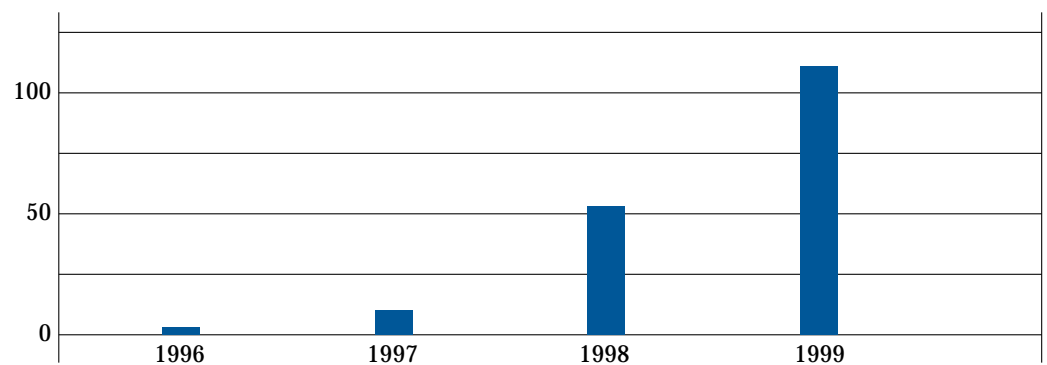


*With a stock of approximately 60 projects and extremely positive new legal regulations it is evident that this company will be working at full capacity in the future. Plambeck Neue Energien AG has at its disposal the equity capital necessary to support active growth and a leading position in the market for this branch. Our signal is for „full steam ahead“.*

*Despite company policy to postpone the implementation of a number of projects, our balance sheet figures for 1999 were nevertheless encouraging and, in the light of the new legal regulations for renewable energy supplies adopted this year, our decision proved to be right one. Our total performance increased to approximately DM 110.8 million (+107%) and profits for ordinary business also rose significantly now amounting to DM 6.5 million. In other words: despite the unstable situation – which now no longer exists – on the market in 1999 and the company's decision based on this market situation to postpone a number of projects, there is no sign of a slack period in our company. With a tail wind blowing hard we are moving into the next round in a strong position.*

*We have observed that marketing opportunities are to be found in the field of electricity trading. We began our activities in this field during the last quarter of 1999. This means that we have created the necessary structures and collected experience in selected reference markets at a much earlier stage than originally announced at our admission to the Stock Exchange. Expenses in connection with these activities (DM 3.8 million) began to be met in January when our first turnover was secured from sales to customers.*

Umsatz Plambeck Neue Energien AG  
Turnover Plambeck Neue Energien AG



*Launching  
into the  
year 2000*

# Aufbruch 2000

Allerdings wird unsere Aufbruchstimmung in diesem Geschäftssegment noch gehemmt, da wir faire Wettbewerbsbedingungen in wichtigen Teilbereichen noch vermissen. Hier ist jetzt der Gesetzgeber gefordert, um auch im Strommarkt ähnliche Bedingungen wie in der Telekommunikation zu schaffen. Wir erwarten die notwendige, diskriminierungsfreie Regelung der Netzbenutzungsentgelte und ergreifen hierzu entsprechende Initiativen, um im Stromhandel mit dem Rückenwind eines kreativen und schlanken Unternehmens bei ehrlichen Wettbewerbschancen agieren zu können.

Unser Aktienkurs wird nach unserer Einschätzung von der Dynamik, die wir verspüren, auf Dauer profitieren. Obwohl die Aktie der Plambeck Neue Energien AG auch in 1999 ständig deutlich über dem Emissionskurs notierte, stand der Wert bisher am Neuen Markt eher etwas im Schatten der Internet-Euphorie. Da aber der Sektor erneuerbare Energien nicht nur ein dynamischer Wachstumsmarkt der Zukunft ist, sondern wir auch schon heute stabile und steigende Gewinne erwirtschaften, werden die Anleger sicherlich schon bald unserem Wert wieder verstärkt Aufmerksamkeit schenken. Das Wachstumspotential ist auch in dieser Hinsicht enorm und bei weitem noch nicht ausgeschöpft.

Wir werden auch in der Zukunft alles daran setzen, unsere Planungen und Ihre berechtigten Erwartungen – als Aktionär, Geschäftspartner, Kommanditist eines Windparks, Stromkunde oder Freund unseres Hauses – umzusetzen. Denn wir wollen weiterhin mit Energie in die Zukunft – mit den Zukunftsenergien.







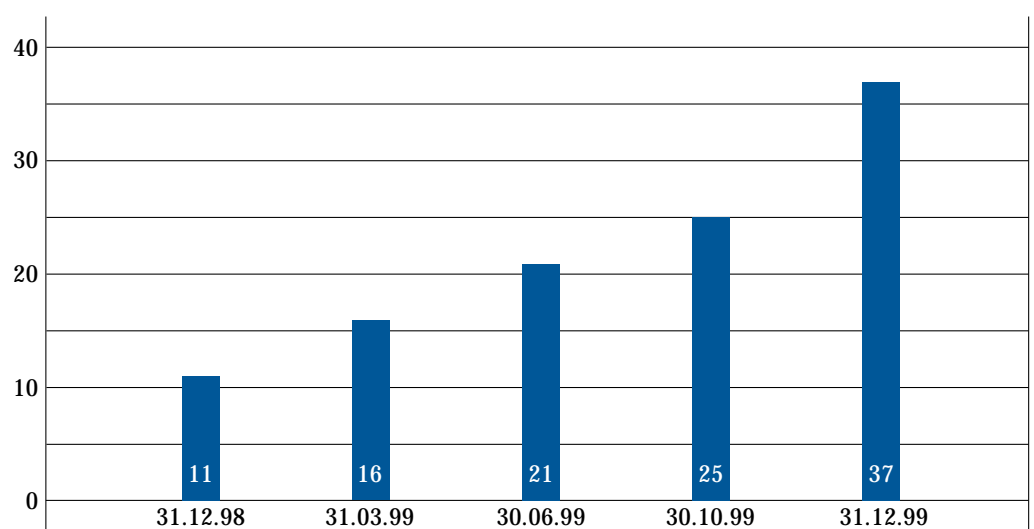
However, our euphoric mood with regard to this business segment will continue to be restrained for the moment as we have noticed that there is still a lack of fair conditions of competition in important areas of business here. It is now up to legislators to create similar conditions for the electricity supply market to those found in the telecommunications market. We are waiting for the necessary changes to regulations which will allow network user remuneration without discrimination and are prepared to take the initiative to secure our strong active role in the field of electricity trading as a creative and streamlined enterprise taking advantage of honest opportunities for competition.

According to our assessments, our share price will continue to profit on a long-term basis from this upward trend in business activity we are presently observing. Although Plambeck Neue Energien AG shares were listed significantly above the issue price in 1999, their value on the Neuer Markt was overshadowed by the internet euphoria. Nevertheless, two factors will encourage investors to turn their attention to our value: firstly the fact that the sector of renewable energy supplies is a high-growth market of the future and secondly our already stable and increasing profits. There is a significant potential for growth here which is by no means exhausted.

Our future efforts will be concentrated on fulfilling both our plans to implement further projects and your justified expectations as shareholder, business associate, limited partner of a wind park, power supply customer or friend of the house. Our aim is to enter the future with energy resources – with the energy resources of the future.

Launching  
into the  
year 2000

Entwicklung der Mitarbeiterzahl  
Increase in the Number of Employees



A hand in a dark suit sleeve holds three colorful pinwheels (red, yellow, and green) in the foreground. In the background, a wind farm with several white wind turbines is visible against a hazy, golden-brown sky. The ground is a field of dry, golden grass.

Stromerzeugung

---

*Electricity generation*



## Ein dynamischer Marktführer

*A dynamic market leader*



Hartmut Flügel, Vorstand Technik/*Member of the board of directors (Electricity generation)*

Die Verunsicherung durch die zunächst unklare Anschlußregelung für das Stromeinspeisungsgesetz kennzeichnete im 2. Halbjahr die gesamte Windkraftbranche. Trotzdem konnte die Plambeck Neue Energien AG im Jahr 1999 das Projektgeschäft erfolgreich fortsetzen und die Gesamtleistung und die Umsatzrendite gegenüber dem Vorjahr im Geschäftsfeld Stromerzeugung massiv steigern. Dank modernster Technologie, exzellenter Auswahl der Standorte und professionellen Windpark-Managements liegen auch die Erträge aller Anlagen über den bei der Projektplanung zugrunde gelegten Berechnungen und Erwartungen. Alle Ausschüttungen an die Kommanditisten der Betreibergesellschaften erfolgen prospektgemäß.

*The unstable situation caused by obscure legislation regarding the regulation of power supply affected the entire branch of wind-driven power during the second half of the year. Nevertheless, in comparison with the previous year, Plambeck Neue Energien AG was able to continue its project business during 1999 with great success and to increase total performance and net profit on sales significantly. Thanks to modern technology, an excellent selection of locations and professional management of the wind parks, the income from all plants is higher than was projected and anticipated during the planning phase. Dividends will be disbursed to all limited partners of the wind park operating companies in accordance with the prospectus.*



Allerdings hat uns die Marktsituation auch veranlaßt, einige Projekte zu verschieben, um für alle Beteiligten größere Planungssicherheit zu erhalten. Vor dem Hintergrund des inzwischen vom Bundestag verabschiedeten „Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien“ hat sich diese Überlegung als richtig erwiesen. Denn die verbesserten Regelungen des neuen Gesetzes geben dem Markt Sicherheit und zusätzliche Dynamik, von der wir als einer der Marktführer besonders profitieren werden. Derzeit arbeiten wir deshalb mit Hochdruck an über 60 Windpark-Projekten – 40 mehr als beim Börsengang angekündigt. Die Lieferung von Windrädern für die neuen Parks ist durch Verträge mit namhaften Herstellern gesichert. Mit dem renommierten Anlagenhersteller DeWind aus Lübeck wurde im Rahmen der Fachmesse „HusumWind 99“ im September eine weitreichende Kooperationsvereinbarung abgeschlossen.

Sehr erfolgversprechend verlaufen auch die Planungen im europäischen Ausland. In der Republik Irland arbeitet Plambeck Neue Energien gegenwärtig an drei Windparks mit insgesamt 27 Anlagen. Und im spanischen Markt wird Plambeck Neue Energien mit einem eigenen Büro präsent sein. Spanien ist aus unserer Sicht ein besonders interessanter Markt: Zum einen herrschen dort – wie im übrigen auch in Irland – hervorragende Windverhältnisse; zum anderen bestehen dort gesetzliche Rahmenbedingungen für erneuerbare Energien, die mit den deutschen Regelungen vergleichbar sind.



Stromerzeugung



*The market situation caused us to postpone various projects in order to allow a more efficient planning phase for all participants. In the light of the regulation giving precedence to renewable energy sources recently passed by the Federal Parliament, this step was the right one. The improved regulations in the new law provide the market with security and an additional growth from which we in our leading market position will especially profit. For this reason we are working on over 60 wind park projects at present – 40 more than announced at the time of going public. Notable manufacturers have been contracted to supply wind mills for the new parks. A long-range cooperation agreement was signed with the renowned manufacturer of wind-driven power plants DeWind in Lübeck during the trade fair „Husum Wind 99“ in September.*

*Plans for projects on a European-scale also promise to be very successful. Plambeck Neue Energien is presently working on three wind parks with 27 facilities in the Republic of Ireland. We will also be present with an office in Spain. In our opinion, Spain offers an especially interesting market, firstly on account of its wind conditions which, similarly to Ireland, are extremely favourable and secondly Spanish regulations concerning renewable energy supply are comparable with the German regulations.*

*Electricity  
generation*



Zur Abrundung des Geschäftsfeldes Stromerzeugung baute die Plambeck Neue Energien AG im Jahr 1999 den Bereich Anlagen-Service auf. Derzeit müssen allein in Deutschland fast 8.000 Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von etwa 4.400 MW regelmäßig gewartet werden. Unterstellt man dabei realistische Wartungskosten von etwa 20.000 DM je MW, bedeutet dies ein Marktpotential von 88 Mio. DM. Und der Markt wächst weiter. Da die Plambeck Neue Energien AG als Betreiber eigener Windparks bereits über vielfältige fachliche Erfahrungen und Ressourcen verfügt und deshalb kostengünstige und leistungsfähige Angebote machen kann, rechnen wir uns auch in diesem Geschäftsfeld erhebliche Chancen aus.



Stromerzeugung





*In 1999, Plambeck Neue Energien AG set up a new business field – the servicing of wind parks. In Germany, there are at present almost 8,000 wind-driven power stations with a total performance of around 4,400 MW in need of constant maintenance. If one assumes realistic maintenance costs of approximately DM 20,000 per MW one arrives at a market potential of DM 88 million. And the market is steadily growing. Over the years, Plambeck Neue Energien AG has amassed specialist experience and resources in the field of servicing as operating company of its own wind parks. We are therefore in a position to make a cost-effective and efficient offer and we reckon with substantial opportunities in this field of business.*

**Übersicht der Windparks in Deutschland**  
**Overview of wind parks in Germany**



*Electricity  
generation*



Der Anlagen-Service von Plambeck Neue Energien wird deshalb künftig Ansprechpartner für alle Belange rund um Windparks oder Einzelanlagen sein. Die Begleitung der Inbetriebnahme sowie die Überprüfung von Windkraftanlagen kurz vor Ende der Gewährleistungsfrist gehören ebenso zum Serviceprogramm wie Wartungsarbeiten, Sicherheitskontrollen und Reparaturen aller Art. Zusätzlich bietet das Unternehmen technisches Controlling an, das dem Betreiber einen kompletten Überblick über Zustand und Effizienz der Anlagen über den gesamten Lebenszeitraum gibt.

Konsequent neu aufgebaut wurde im Jahr 1999 auch der Bereich Biomasse. Mittlerweile werden hier mehr als 10 Projekte bearbeitet, wobei die Planungen für ein 5 MW Kraftwerk schon sehr weit vorangeschritten sind. Die Erteilung der entsprechenden Bau-/Betriebsgenehmigung für dieses Vorhaben im Jahr 2000 ist wahrscheinlich.

## Mehr neue Energien

Um langfristig den Strommix zugunsten alternativ erzeugter Energie zu verändern, widmet sich die Plambeck Neue Energien AG auch der Erschließung bisher noch nicht genutzter Energie-Quellen. Innovative Technologien, denen eine bedeutende Rolle in der Energiewirtschaft der Zukunft zukommt, sind neben der Nutzung von Wind- und Wasserkraft zum Beispiel die Photovoltaik, die Brennstoffzellentechnik sowie die thermische Nutzung von Biomasse. Auf letzteres richtet die Forschungs- und Entwicklungsabteilung der Plambeck Neue Energien AG ihr Hauptaugenmerk: In Planung befinden sich zwei Biogasanlagen, die nachwachsende Rohstoffe und Abfallprodukte aus der Landwirtschaft in Strom und Wärme verarbeiten sollen. Sie sind damit ein integraler Bestandteil einer zukunftsfähigen Land- und Energiewirtschaft. Um das enorme Potential der Biogasgewinnung nutzbar zu machen, sucht das Unternehmen systematisch nach geeigneten Standorten für den Betrieb dieser Anlagen.

Dafür setzt das Cuxhavener Unternehmen beispielsweise modernste Computerprogramme ein. Zur Forcierung der Projekte hat Plambeck einen Förderantrag bei der Europäischen Union eingereicht.



Stromerzeugung



*In the near future, Plambeck Neue Energien AG will be able to offer its service department as contact partner for all problems connected with wind parks and wind turbines. Integral parts of the service program we offer are not only maintenance work, security control and all kinds of repair work but also support during installation and the inspection of wind-driven power plants shortly before the limitation period for breach of warranty runs out. The company also offers technical control which provides the operator with a comprehensive report on the condition and efficiency of the wind turbines throughout its lifetime.*

*At the same time, consistent effort was spent on building up the area „biomass“ during 1999. In the meantime more than 10 projects are in progress, whereby plans for the construction of a 5 MW power station are already well underway. We expect to receive permission for construction and operation for this project in 2000.*

## Electricity generation

### More new energies

Plambeck Neue Energien AG is dedicating itself to tapping into as yet unused sources of energy in order to make a long-term change in the mix of power in favor of alternative forms of energy generation. Besides the use of wind and water, those innovative technologies that will play a significant role in the energy economy of the future include photovoltaic, fuel cell technology and the thermal use of biomasses. The research and development department of Plambeck Neue Energien AG is giving special attention to the latter. In planning are two biogas systems to process regenerating agricultural raw materials and waste products into electrical power and heat. These are an integral component of a system of agriculture and energy production that will be fit for the future. The corporation is also conducting a systematic search for suitable power plant locations to make the enormous potential of biogas production feasible.

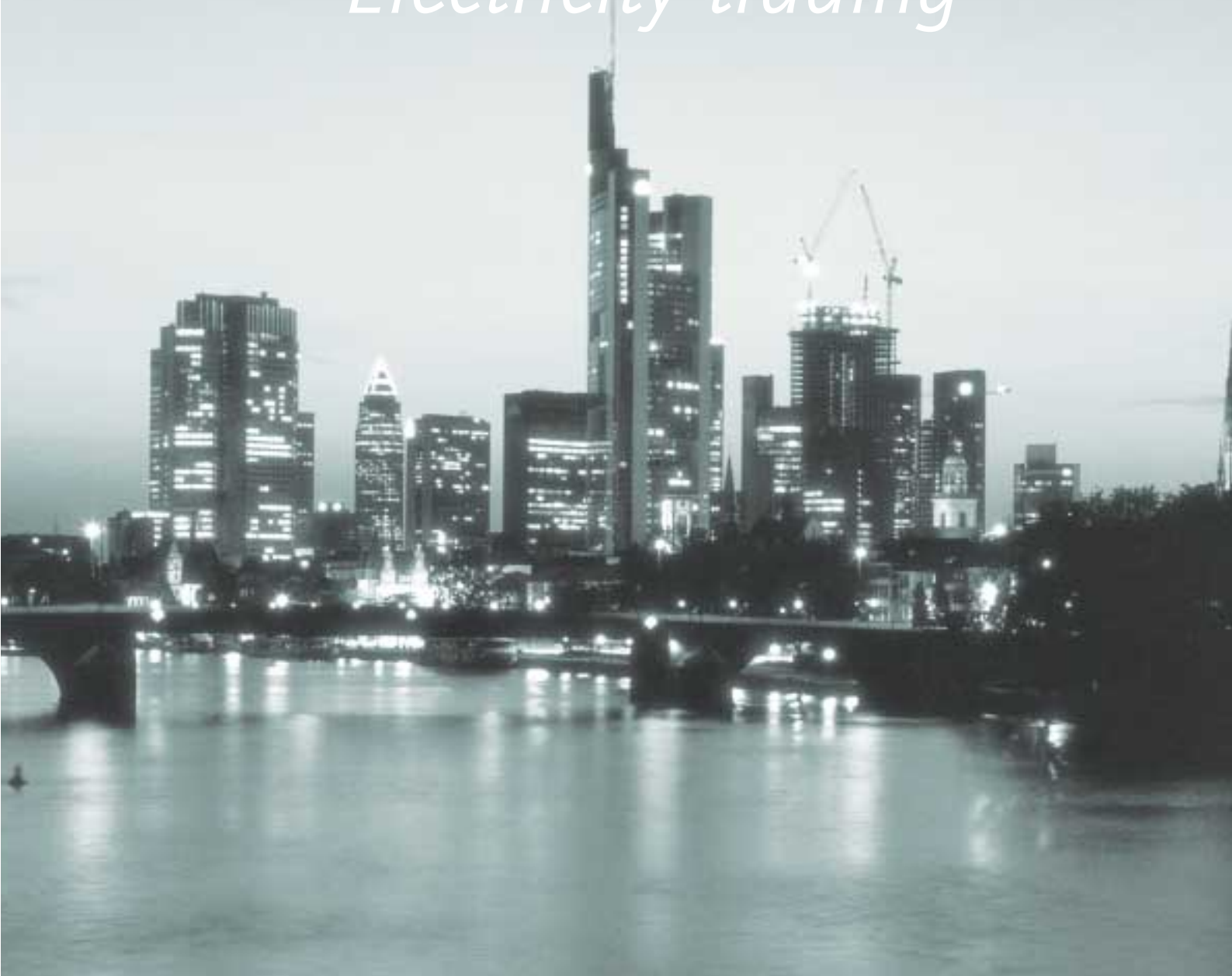
The Cuxhaven corporation is employing the most modern of computer programs for this purpose. Plambeck has requested backing from the European Union to lever these projects.



Stromhandel

---

*Electricity trading*



## Ein faires Angebot

*A fair offer*



Dr. Thomas Nonnewitz, Vorstand Stromhandel/*Member of the board of directors (Electricity trading)*

Früher als ursprünglich geplant begann die Plambeck Neue Energien AG mit dem Einstieg in den Strommarkt. Dazu haben wir im Oktober 1999 in den Testmärkten Hamburg und Nordniedersachsen eine Marketingkampagne gestartet, die nicht nur eine Vielzahl von Verbraucherkontakten erbrachte, sondern durch die auch erste Kunden gewonnen wurden. Da wir die technischen und rechtlichen Voraussetzungen zeitnah schaffen konnten, wurde am 1. Januar 2000 die Belieferung aufgenommen.

*Plambeck Neue Energien AG entered the power supply market earlier than originally planned. Hamburg and northern Lower Saxony were used as test markets for a marketing campaign in October 1999 which not only provided us with numerous contacts to consumers but also won us our first customers at the same time. As we were in a position to fulfil the technical and legal conditions without delay time we started supplying electricity on 01.01.2000. This meant that our customers were already drawing electricity from us at a time when the majority of our competitors were not ready for delivery. With only moderate expenditure, we have gained a lot of experience in these reference markets which will be of help to us in our future activities.*

Damit bezogen unsere Kunden zu einem Zeitpunkt Strom von uns, an dem die meisten neuen Mitbewerber noch nicht lieferbereit waren. Und wir sammelten in diesen Referenzmärkten mit vertretbarem Aufwand vielfältige Erfahrungen, die uns nun bei unseren weiteren Aktivitäten sehr hilfreich sein werden.

Unsere Position am Strommarkt ist dabei die eines fairen Lieferanten mit einem „offenen und ehrlichen“ Angebot. Hierzu gehören ein transparenter Tarif, der Strom sparen über gestaffelte Grundgebühren belohnt, der Verzicht auf Mindestlaufzeiten und unsere seriösen Vertragsbedingungen. Selbstverständlich ist bei uns der Strom auch nicht farbig. Denn zur Fairneß gehört für uns, daß wir dem Kunden vorher genau sagen, was wir, wie alle anderen auch, liefern können: Elektrische Energie aus dem allgemeinen Stromnetz. Wie dieses Netz gespeist wird, das entscheiden allein die Produzenten. Und Kunden, die bei der Plambeck Neue Energien AG Strom kaufen, wissen, daß wir diesen – unabhängig vom Stromhandel – nur aus regenerativen Quellen erzeugen und somit permanent und dynamisch zur Verbesserung des Strommixes beitragen, ohne daß dafür Aufschläge gezahlt werden müssen. Damit ist unser Angebot unverwechselbar und besonders attraktiv.



Stromhandel

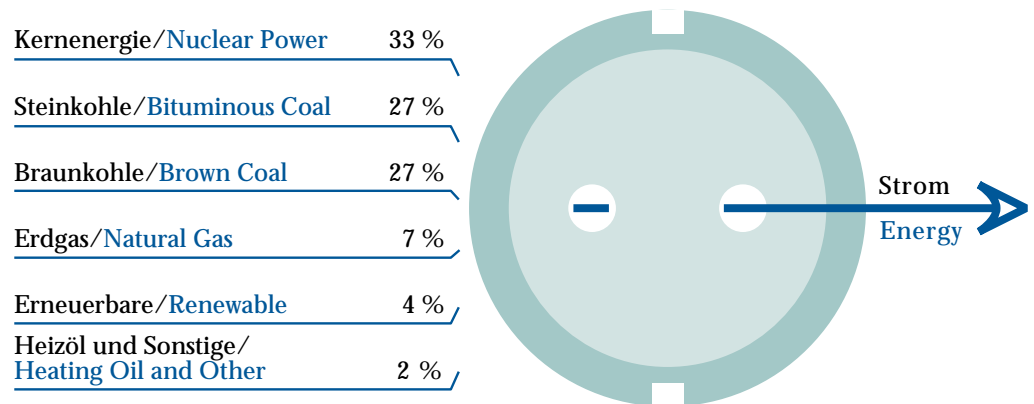




# Electricity trading

We are known in the electricity market as a fair supplier with an „open and honest“ offer. We offer a transparent tariff which rewards thrifty use of electricity by graduated basic charges, there is no clause for minimum duration and our conditions of contract are reliable. It goes without saying that our electricity is not „coloured“. We believe that fairness means informing our customers beforehand on the product we, and our competitors are delivering: electricity out of the general electricity network. Electricity producers must decide on a method for supplying the network. Customers who buy their electricity from Plambeck Neue Energien AG know that we – independent of our electricity trading business – only produce electricity from regenerative sources and are contributing in this way permanently and actively to the improvement of the composition of electricity without demanding additional charges. This makes our offer unique and especially attractive.

Anteile der Primärenergieträger an der Nettostromerzeugung in Deutschland 1998 in Prozent  
Primary energy source shares of net power generation in Germany



Quelle/Source: Statistisches Bundesamt, VDEW



Die künftige Entwicklung unseres Geschäftsbereichs Stromhandel hängt dabei auch davon ab, wie die begonnene Liberalisierung des Marktes weiter umgesetzt wird. Hier zeigen unsere Erfahrungen noch erhebliche Defizite bei der Umsetzung der gesetzlichen Durchleitungsverpflichtung durch die Netzbetreiber, die regelmäßig auch die alten Monopolversorger sind. Deshalb müssen jetzt Politik, Kartellbehörden und Justiz dafür sorgen, daß auf dem Strommarkt echter Wettbewerb, wie z.B. im Bereich der Telekommunikation, ermöglicht wird. Die Verbraucher und der Wirtschaftsstandort Deutschland werden davon profitieren.

Für uns ist der Stromhandel in einem wirklich liberalisierten Markt auf Dauer ein attraktives Geschäftsfeld, das auch vielfältige weitere Perspektiven eröffnet. Denn gerade in der Vernetzung attraktiver Angebote unter dem Motto „Strom und mehr“ sehen wir für uns erhebliche Marktchancen, die wir derzeit intensiv prüfen. Auch deshalb bietet der Bereich „Stromhandel“ ein faires und innovatives Angebot – nicht nur für den Verbraucher.

## Stichwort: Durchleitungsgebühr

Als echter neuer Wettbewerber auf dem liberalisierten Strommarkt sieht sich die Plambeck Neue Energien AG durch die hohen Netznutzungsentgelte (sogenannte Durchleitungsgebühr) der Netzbetreiber, die auch die Altmonopolisten sind, erheblich im Wettbewerb behindert. Der hier durchschnittlich auf Basis der sogenannten „Verbandsvereinbarung“ verlangte Betrag von 11 bis 14 Pfennig je KWh entspricht immerhin rund 40% des vom Privatkunden gezahlten Strompreises. Dieser Betrag liegt vermutlich deutlich über den tatsächlichen Vollkosten des Netzes und ist offensichtlich das Ergebnis einer internen Aufwandsverlagerung bei den ehemaligen Monopolanbietern zu Lasten ihrer neuen Wettbewerber und deren Kunden. Durch diese nicht diskriminierungsfreie Anwendung der Netzentgelte werden unabhängige Stromhändler – wie wir – systematisch behindert und damit der – politisch gewollte – Wettbewerb verzögert. Wir haben deshalb auch politische und juristische Initiativen ergriffen, um einen fairen Netzzugang auf Dauer zu gewährleisten. Denn nur wenn es auch auf dem Strommarkt zu Regelungen wie im Bereich der Telekommunikation kommt, wird es einen dynamischen Wettbewerb geben, von dem die Verbraucher und der Wirtschaftsstandort Deutschland profitieren werden.



Stromhandel





# Electricity trading

*Future developments in our business activities in the area of electricity trading depend on the extent to which the liberalization of the market which has been initiated is extended. Our experience has shown that there are still substantial deficiencies in the implementation of the new transition regulations with regard to the network operators who are essentially the former monopolistic suppliers of electricity. It is now up to politicians, cartel authorities and the Ministry of Justice to ensure that genuine competition such as in the field of telecommunication is made possible in the power supply market. This would profit both the consumer and Germany's economic position.*

*Power supply in a genuinely liberalized market on a long-term basis is an appealing field of business for our company and it opens up new areas of activity for us at the same time. We have recognized market opportunities in the muddle of attractive offers running under the motto „Electricity and more“ and we are in the process of examining them intensively. The „power supply business“ is therefore a fair and innovative offer – not only for users.*

## Catchphrase: transition charges

As a genuine new competitor on the recently liberalized electricity market, Plambeck Neue Energien AG sees itself substantially handicapped in fair market competition by the high network utilisation remunerations (known as transition charges) being demanded by the operating firms. These network operators are the former monopolist suppliers of electricity to the network. The average price per KW/h is 11 to 14 Pfennigs, which was laid down in the „Associations' Agreement“, and amounts to 40% of the price which private customers have to pay for their electricity. This amount is probably significant higher than the actual cost of the network and is obviously the result of an internal relocation of expenses by the monopolist suppliers at the expense of new competitors and their customers. Due to this discriminatory utilization of network charges, independent electricity dealers like Plambeck are being systematically handicapped and competition – which has been sanctioned politically – is being delayed. In order to ensure a fairer access to the network on a long-term basis, we have initiated political and juridical measures. Not until regulations have been passed for the electricity market similar to the ones governing the telecommunication market can there be fair active competitiveness from which would benefit not only the user but also Germany as a business location.

# Das Angebot ist einfach überzeugend

Interview bei Familie Antje und Mathias Jonas, Hamburg

## **Seit wann beziehen Sie von der Plambeck Neue Energien AG Strom?**

Wir sind seit dem 1. Januar 2000 Kunde bei Plambeck.

## **Und wer hat Sie vorher mit Strom beliefert?**

Es gab in Hamburg nur die HEW, an die man sich zuvor wenden konnte.

## **Warum haben Sie den Stromlieferanten gewechselt?**

Grundsätzlich messen wir der Umweltverträglichkeit einen hohen Stellenwert bei. Wir orientieren unsere verschiedenen Lebensbereiche in diese Richtung. Dabei konnte uns die HEW nicht unterstützen, weil deren Angebot uns nicht überzeugt hat.

## **Warum zu Plambeck Neue Energien?**

Es gibt da immer zwei Aspekte: den ökologischen und natürlich auch den ökonomischen. Unter diesen beiden Gesichtspunkten ist das Angebot von Plambeck einfach überzeugend.

## **Wie überzeugend finden Sie das Angebot von Plambeck?**

Die öffentliche Diskussion um Ökostrom hat dazu beigetragen, zu erkennen, daß es beim Stromhandel ums Anzapfen eines großen Strompools geht. Es ist augenscheinlich nicht möglich, Windenergie – die irgendwo in Deutschland erzeugt wird – genau hierher in unser Haus zu führen. Daher kommt es darauf an, den Anteil von regenerativ erzeugter Energie in dem Stromsee zu verändern.

Und genau das tut Plambeck

## **Hat es Probleme beim Wechsel gegeben?**

Wir haben einfach ein bißchen Geduld gehabt, weil wir uns schon vorstellen konnten, daß es bei der Umstellung der Stromlieferanten so kleine Probleme gab.



Stromhandel





# Electricity trading

## The offer is simply convincing

Interview with Antje und Mathias Jonas, Hamburg

**Since when have you been supplied with electricity by Plambeck Neue Energien AG?**

We have been a Plambeck customer since 1st January 2000.

**Who was your electricity supplier before Plambeck?**

There was only one supplier in Hamburg – the HEW.

**What made you decide to change your electricity supplier?**

Basically, we attach great importance to compatibility with the environment. We orientate ourselves in this direction in all other areas of life. The HEW was not able to accommodate us in this respect and their offer did not convince us.

**Why did you choose Plambeck Neue Energien?**

There were two aspects to our decision: the ecological aspect and of course the economical one. Plambeck's offer is convincing in both aspects.

**Just how convincing do you find Plambeck's offer?**

Public discussion on ecological electricity has contributed to the realization that in the electricity supply business, it is a question of tapping electricity from a great pool. It is not yet possible to transmit wind-driven power generated somewhere in Germany directly to our homes. For that reason, it is important to change the proportion of power generated from renewable energies in the pool of electricity. And that is exactly what Plambeck is doing.

**Did you encounter problems with the change-over?**

We exercised a little patience as we had anticipated minor problems arising with the conversion.



A hand in a white sleeve holds a magnifying glass with a green lens over the top lens of a traffic light. The traffic light is mounted on a pole and has three lenses. The background is a bright blue sky with white clouds. The text 'Finanzen' is overlaid on the left side of the image.

Finanzen

*The financial situation*

## „Grünes Licht“ für Investoren

*Green light for investors*



Gerd Kück, Vorstand Finanzen/*Member of the board of directors (Finance)*

Das am 25. Februar 2000 von Bundestag verabschiedete „Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien“ (EEG) hat für uns, unsere Aktionäre und Kommanditisten in den von uns initiierten Windparkfonds weitreichende und vor allem positive Konsequenzen. Denn künftig genießt durch diese gesetzliche Regelung die Stromerzeugung aus regenerativen Quellen Vorrang vor allen anderen Erzeugungsarten. Die Plambeck Neue Energien AG bewegt sich damit schon heute erfolgreich in einem Markt, dessen dynamisches Wachstum politisch gewollt und gesetzlich gesichert ist.

*The law giving precedence to electricity generation from renewable energy sources over other methods of production (EEG), which was adopted by the Federal Government on 25th February 2000, has had a significant and above all positive effect on our wind park investments for us, for our shareholders and our limited partners. In the future this legal regulation will ensure that production of electricity out of regenerative sources enjoys precedence over all other methods of production. Today Plambeck Neue Energien AG enjoys success in a market which is backed up politically and is expected to grow steadily.*



Die nach Standorten differenzierte Einspeisungsvergütung für Strom aus Windkraftanlagen sichert sowohl die Rentabilität der vorhandenen Windparks als auch den wirtschaftlichen Betrieb neuer Anlagen. Eine höhere Anfangsvergütung für die Stromeinspeisung ermöglicht auch künftig die gesicherte Finanzierung. Für die Kommanditisten in unseren Fonds bedeutet die neue Regelung darüber hinaus eine von vornherein planbare Erlössituation für die Betreiber-KGs und damit überschaubare unternehmerische Risiken.

Die gegenüber der bisherigen Regelung verbesserte Förderung von Binnenlandstandorten kommt unseren bereits vorliegenden Planungen ebenfalls entgegen, da die meisten der derzeit projektierten Anlagen dort errichtet werden sollen. In diesem Zusammenhang bietet Plambeck Neue Energien voraussichtlich bereits im Frühjahr 2000 interessierten Anlegern die Möglichkeit, sich bei einem neuen Windkraftfonds erstmals gleichzeitig sowohl an einem Standort im Binnenland als auch an der Küste zu beteiligen. Da dieses Projekt, wie alle unsere Fonds, auch ohne steuerliche Effekte eine sehr interessante Rendite verspricht, haben die vom Bundesgesetzgeber im März 1999 beschlossenen und noch heute umstrittenen Regelungen für sogenannte Verlustabschreibungsmodelle, grundsätzlich keinen Einfluß auf die Attraktivität unserer Beteiligungsmodelle und damit auch auf das Wachstum unseres Projektgeschäftes.

Der zum Jahreswechsel 1999/2000 neu aufgebaute Bereich Biomasse erhält durch die neuen und deutlich verbesserten Regelungen des EEG ebenfalls einen besonderen Impuls. Noch im Jahr 2000 ist deshalb mit dem Beginn der Realisierung eines ersten Blockheizkraftwerks der 5 MW-Klasse in Thüringen, das mit Holz betrieben wird, zu rechnen. Weitere Projekte stehen unmittelbar vor der Umsetzung. Ob darüber hinaus auch erste Projekte im Bereich der Photovoltaik angegangen werden, entscheiden wir im Laufe des Jahres 2000; die durch das Gesetz nun vorgesehenen Vergütungen lassen solche Anlagen erstmals wirtschaftlich erscheinen.

Insgesamt zeigt sich also für die Plambeck Neue Energien AG ein enormes Wachstumspotential, an dem auch künftig Anleger sowohl als Aktionäre der AG wie auch als Kommanditisten der Betreiber-KGs profitieren können. Denn die Signale für solche Investitionen sind auf jeden Fall auf „grün“ geschaltet.





*Remuneration for electricity supplied by wind-driven power plants, which varies according to location, ensures that existing wind parks will become profitable investments and that operation of the new plants will be economically viable. The increase in remuneration for suppliers starting up business ensures stable financing for the future too. The new legal regulations provide the wind park operating companies and the limited partners with a clear profit situation with clear business risks.*

*In the new regulation, the promotion of inland sites has been improved which is extremely advantageous for our projects still in the planning phase as the majority of these wind turbines are intended for inland construction. Plambeck Neue Energien AG will be in a position to offer prospective investors the possibility of simultaneously participating in new wind-driven power plant projects on both inland and coastal sites in the spring of 2000. As this project offers our investors a promising rate of return with no tax advantages, the controversial regulation which was adopted by the German legislature in March 1999 for so-called loss depreciation models do not make our investment models less appealing nor do they have a negative influence on the growth of our business projects. The new area „biomass“ which was developed at the turn of the year 1999/2000 has also been stimulated by the new improved regulations (EEG). The year 2000 will see the start of construction of the first wood-operated block heating and power station of the 5 MW class in Thuringia and other projects are ready for installation at any moment. In the course of 2000 we will decide whether first projects in the area of photovoltaic will be started. For the first time, the erection of a power plant of this type has been rendered economically viable by the new remuneration regulations.*

*On the whole, Plambeck Neue Energien AG has an enormous potential for growth from which investors both in the form of shareholders in the company and limited partners in the operating companies can expect substantial profits in the future. There is very definitely a green light for investments in this business field.*



## Hermann Scheer über: Erneuerbare Energien mit Rückenwind

Das „Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (Erneuerbare-Energien-Gesetz – EEG)“, das am 25. Februar 2000 vom Deutschen Bundestag in zweiter und dritter Lesung behandelt und verabschiedet wurde, macht Ernst mit dem Beginn des Solarzeitalters. Als Nachfolge-regelung für das seit dem 1. Januar 1991 geltende Stromeinspeisungs-gesetz (StrEG) räumt es den erneuerbaren Energien umfassend Vor-rang – vor der Nutzung fossiler Energien und der Atomkraft – zur Erzeugung von Strom in Deutschland ein.

Die Zielsetzung des Gesetzes (§ 1) ...

„... im Interesse des Klima- und Umweltschutzes eine nachhaltige Entwicklung der Energieversorgung zu ermöglichen und den Bei-trag Erneuerbarer Energien an der Stromversorgung deutlich zu erhöhen, um entsprechend den Zielen der Europäischen Union und der Bundesrepublik Deutschland, den Anteil Erneuerbarer Energien am gesamten Energieverbrauch bis zum Jahr 2010 minde-stens zu verdoppeln.“

... zeigt, daß der Weg zu einer nachhaltigen, klima- und umwelt-freundlichen Stromerzeugung vom Gesetzgeber unmißverständlich vorgegeben wird. Dies ist aus Gründen der Ressourcenschonung und des Klima- und Umweltschutzes auch zwingend erforderlich.

Unternehmen, die – wie die Plambeck Neue Energien AG – sich bei ihrer Stromerzeugung ausschließlich auf Erneuerbare Energien stützen, haben dieses Zeichen der Zeit erkannt. Dezentrale, umwelt-freundliche und ressourcenschonende Stromversorgung mit Erneuer-baren Energien stellen die Energieversorgung künftiger Generationen sicher und sanieren den geschundenen Planeten und sein Klima. Sie sind damit Zukunftsträger. Sie bieten Chancen für neue Arbeitsplätze und für die regionale Wirtschaftsstruktur. In meinem Buch „Solare Weltwirtschaft“ habe ich dargestellt, daß die Ablösung konventioneller durch Erneuerbare Energien eine einzigartige neue Chance für die Erneuerung und Stabilisierung der wirtschaftlichen Strukturen ist.

Ich wünsche deshalb diesem Unternehmen, wie allen anderen, die die neue Zeit verstanden haben, ökonomischen und ökologischen Erfolg. Ich beobachte ihren Weg mit der Neugier und der Sympathie dessen, der mitgeholfen hat, die Weichen zu stellen für das Solarzeitalter.

Dr. Hermann Scheer, MdB  
Präsident von Eurosolar e. V.  
Träger des Solarpreises 1998 und  
des Alternativen Nobelpreises 1999





## Hermann Scheer on: renewable energies with a tailwind

The bill guaranteeing precedence of renewable energy sources over conventional methods of energy production (EEG) which was handled at its second and third reading and subsequently passed by the German Federal Government on 25th February 2000 marks the beginning of the solar age. As a follow-up regulation to the "Act on Feeding in Electricity" (StrEG) which was passed on 01.01.1991, it gives precedence to the use of all renewable energy sources over the use of fossil energy sources and atomic power for the production of electricity in Germany.

The objective of the bill (Paragraph 1)...

„... to make a long-term electricity supply possible while at the same time protecting the climate and the environment and to increase the contribution of renewable energy sources to the current electricity supply with the aim of doubling this contribution by the year 2010 in accordance with the objectives of the European Union and the Federal Republic of Germany“.

... shows that the legislator has unmistakably paved the way for a long-term method of electricity generation which is climate and environment friendly. This step was imperative for the preservation of our natural resources and the protection of our climate and environment.

Enterprises such as Plambeck Neue Energien AG which rely solely on renewable energy sources for the generation of electricity use the opportunities which politics has given them to the full. Decentralized and environmentally friendly methods of producing electricity which preserve our natural resources and the marketing of this product are not only imperative to secure a supply of energy for future generations while protecting our oppressed planet and its climate, but also economically sound and innovative policy and a source of new jobs. In my Book "Solar-Powered Global Economy", I have described that replacing conventional forms of energy through renewable ones represents a unique, new opportunity for the renewal and stabilisation of economic structures.

I wish this company – and all others who have comprehended the new age – economical and ecological success and I am pleased to accompany them on their way with the interest of someone who has set the direction for a solar age.

Dr Hermann Scheer, MdB  
President of Eurosolar e.V.  
Winner of the „Alternative Nobel Price“ for 1999  
and the Solar Price 1998

# Konzernlagebericht und Lagebericht zum 31. Dezember 1999

Zum Konsolidierungskreis gehören die Plambeck Neue Energien AG und die Plambeck Neue Energien Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH. Beide Gesellschaften haben ihren Sitz in Cuxhaven.

Der Jahresabschluß der Plambeck Neue Energien AG und der Konzernabschluß werden in diesem Lagebericht zusammengefaßt, da der Geschäftsverlauf und die Lage des Konzerns mit denen der Aktiengesellschaft übereinstimmen.

## Das Unternehmen

Die Plambeck Neue Energien AG ist im Sommer/Herbst 1998 durch Umwandlung, Umfirmierung und Kapitalerhöhung aus der 1995 gegründeten „Windpark Marschland Betriebsführungsgesellschaft mbH“ entstanden. Die durch die Umwandlung entstandene Aktiengesellschaft wurde im Dezember 1998 erfolgreich am Neuen Markt der Deutschen Börse AG in Frankfurt eingeführt. Die Erstnotierung erfolgte am 15. Dezember 1998. Zur Börseneinführung wird im einzelnen auf den Verkaufsprospekt der Gesellschaft und auf die Researchberichte der NORD/LB, Hannover, und des Bankhauses M. M. Warburg & CO. KG a.A., Hamburg, verwiesen.

Die Plambeck Neue Energien AG betreibt die Geschäftsfelder Stromerzeugung mit der Projektierung, Planung und der Errichtung von Anlagen für die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien und ab Herbst 1999 den Service für eigene Windparks und für die Windparks dritter Betreiber. Im vierten Quartal des Geschäftsjahres erfolgte der Einstieg in den Stromhandel – insbesondere für private Haushaltskunden und Kleingewerbebetriebe – wobei der Strom am zwischenzeitlich liberalisierten Strommarkt gekauft wird. Ziel dieses Geschäftsbereiches ist die kostengünstige Versorgung der Kunden mit Strom zu marktgerechten Preisen und gleichzeitig die Schaffung der Voraussetzungen für die Errichtung von Anlagen zur Erzeugung von sauberem Strom unter Verwendung von Windkraft, Biomasse und Photovoltaik. Wesentliche Umsätze haben die Bereiche Service und Stromhandel in ihrer Startphase im Berichtsjahr nicht erbracht, so daß der größte Teil der betrieblichen Leistung aus dem Geschäftsbereich „Stromerzeugung“ resultierte. Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 1999 zwei weitere Windparks für Betreibergesellschaften errichtet, an denen die Plambeck Neue Energien Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH beteiligt ist. Die Windparks in Osterbruch (im Landkreis Cuxhaven) und in Waldfeucht (im Landkreis Heinsberg, NRW) umfassen insgesamt 11 Windkraftanlagen der Hersteller AN Windenergie GmbH, Bremen und DeWind GmbH, Lübeck. Gleichzeitig wurde ein Windpark in der Ortschaft Hörne im





## *Situation report for the group and for Plambeck Neue Energien AG as of December 31, 1999*

*The scope of consolidation covers Plambeck Neue Energien AG and Plambeck Neue Energien Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH. Both companies are situated in Cuxhaven. The annual financial statements for Plambeck Neue Energien AG and the consolidated financial statements are combined in this situation report, because the development of business and situation of the group agree with those of the joint stock company.*

### *The company*

*Plambeck Neue Energien AG was founded in the summer/autumn of 1998 as a result of a transformation, a change in name and a capital increase of the company known until that time as Plambeck Neue Energien GmbH. Legal predecessor of the company was „Windpark Marschland Betriebsführungsgesellschaft mbH“ founded in 1995. The public limited company into which the company was transformed was successfully admitted to „Neuer Markt“ at the German Stock Exchange in Frankfurt in December 1998. The initial listing took place on 15th December 1998. For a detailed account of the introduction of the company to the Stock Exchange please refer to the company's sales prospectus and the research reports publicized by the NORD/LB, Hanover and the banking house M. M. Warburg & Co., Hamburg.*

*Plambeck Neue Energien AG operates in the business sectors of electricity generation (the drafting, planning and construction of plants for the production of electricity out of renewable sources of energy and as from the autumn of 1999 the servicing of its own wind parks and the wind parks of other plant operators. In the fourth quarter of the financial year under review, the company embarked on the new sector of power supply – in particular to private household users and small-scale businesses – whereby electricity is procured on the now liberalized electricity market. The aim of this business sector is to supply customers with favourably priced electricity which is in line with market conditions and at the same time to create the requirements for the construction of power plants which will produce „clean“ electricity in wind-driven power stations, from biomass and by photovoltaic. The business fields of „service“ and „electricity trading“ did not yield essential profits in their starting phase during the year under review meaning that the largest portion of operational earnings resulted from the business field „electricity generation“. In the financial year 1999, two new wind parks were constructed for operating companies in which Plambeck Neue Energien Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH has a holding. The wind parks in Osterbruch (in the rural district of Cuxhaven) and in Waldfeucht (in the rural district of Heinsberg, North Rhine-Westphalia) contain a total of 11 wind-driven power plants manufactured by AN Windenergie GmbH, Bremen and DeWind GmbH, Lübeck. At the same time, a wind park was set up in the town of Hörne in the rural district of Cuxhaven for a customer who was also equipped with power*



Landkreis Stade für einen Kunden errichtet, der ebenfalls mit Anlagen des Herstellers AN Windenergie GmbH ausgestattet wurde. Die Windparks haben eine installierte Leistung von 15 MW und ein Investitionsvolumen von ca. 32 Mio. DM. Parallel wurde die Umsetzung für weitere 7 Windparks mit einer zu installierenden Leistung von ca. 61 MW mit einem Investitionsvolumen von ca. 130 Mio. DM. vorangetrieben.

## Gesellschaftsrechtliche Veränderungen

Aufgrund eines Beschlusses des Aufsichtsrates vom 25. Januar 1999 wurde das Grundkapital der Gesellschaft durch Ausgaben von 60.000 Stück Inhaberaktien um DM 300.000,- auf nunmehr 12.500.000,- DM erhöht. Die Erhöhung erfolgte aus dem „genehmigten Kapital“ von 6.100.000 DM gem. Beschluß der Hauptversammlung vom 25. November 1998. Das Grundkapital ist eingeteilt in 2.500.000 Stück Inhaberaktien. Die Übernahme der neuen Aktien erfolgte durch die Bedienung des „Greenshoes“ zum 31.03.1999. Zu diesem Zeitpunkt hat die NORD/LB, Hannover, die auch die Börseneinführung im Dezember 1998 federführend begleitete, den Gegenwert in Höhe von 2.880.000,- DM zur Verfügung gestellt.

Das zusätzliche Kapital wird unter der Bilanzbezeichnung „I. Gezeichnetes Kapital“ (300.000,- DM) bzw. unter der „II. Kapitalrücklage“ (2.580.000,- DM) ausgewiesen.

## Geschäftsverlauf

Der Geschäftsverlauf unserer Gesellschaft war in den ersten 6 Monaten des Geschäftsjahres im wesentlichen durch die Akquisition und die nachfolgenden Arbeiten für die Konzeption und Planung von neuen Windkraftprojekten an vorwiegend Binnenland-Standorten gekennzeichnet. Parallel wurde der Personalaufbau systematisch auf Grundlage der Planungen für den neuen Umfang des Geschäftsvolumens fortentwickelt.

In der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres stand die Fortentwicklung des bisherigen Stromeinspeisungsgesetzes (StrEG) von 1991, das 1994 und 1998 novelliert wurde, im Mittelpunkt vieler Diskussionen. Aufgrund der gesetzlichen Liberalisierung des Stromhandels in 1998 – Berechnungsbasis für die Einspeisevergütung sind 90% der Durchschnittserlöse der Energieversorgungsunternehmen aus ihrer Stromabgabe an alle Endverbraucher im vorvergangenen Jahr – ergaben sich in den zurückliegenden Jahren Reduzierungen der Einspeisevergütung, die im Berichtsjahr nunmehr bei 16,52 Pf. je gelieferte Kilowattstunde (KW/h) lag und sich für das Geschäftsjahr 2000 auf 16,13 Pf. je KW/h vermindert hat. Die Diskussionen über diese Entwicklung führten zu einer sehr vorsichtigen Einschätzung neuer Windkraftprojekte durch die zukünftigen Betreiber dieser Windkraftanlagen, aber auch durch



plants manufactured by AN Windenergie GmbH. The wind parks have a production output of 15 MW and a volume of investment of DM 32 million. The implementation of 7 further wind parks advanced with a volume of investment of approximately DM 130 million.

## Amendments to company law

As a result of a decision taken at the Supervisory Board Meeting on 25th January 1999 the share capital of the company was increased by DM 300,000.- to DM 12,500,000.- by issuing 60,000 bearer shares. The increase was effected out of the "authorised capital" (DM 6,100,000.-) in accordance with the general meeting's resolution passed on 25 November 1998. The share capital is divided into 2,500,000 bearer shares. The acquisition of the new shares was a result of the „Greenshoe" service on 31.03.1999. At this time the NORD/LB, Hanover, who also supported the company during its introduction to the Stock Exchange in December 1998, made available the counter-value of DM 2,880,000.-.

The additional capital is shown in the balance sheet under the title „I. Subscribed Capital" (DM 300,000.-) or under „II. Capital Reserves" (DM 2,580,000.-).

## Business development

In the first 6 months of the financial year under review, the business trend of our company was marked by the acquisition and subsequent tasks of drafting and planning of new wind-driven power projects mostly in land-locked locations. Parallel to these acquisitions, the number of employees was systematically increased to cope with the increase in volume of business.

During the second half of the financial year, the development of the "Act on Feeding in Electricity" (StrEG) which was first adopted in 1991 and amended in 1994 and 1998 was the main topic of a number of discussions. The liberalization of electricity trading legalized in 1998 – the calculation of the feed-in remuneration is based on the average profits gained from the sale of electricity to customers two years previously – led to reductions in feed-in remuneration in the past few years which stood at 16.13 Pfennigs per supplied KW/h during the year under review and will go down to 16.13 Pfennigs per KW/H during 2000. Discussions on this development led to a very cautious assessment of new wind-driven power projects not only by the companies who are to operate these power plants but also by banks which had up to this time made funds available to finance these projects. Discussion did not come to an end until after the preliminary reading of the new bill for the precedence of renewable energy sources (EEG). The regulation, which has since been adopted, provides all interested parties, but most especially the operators of wind-driven power plants who produce „clean" electricity, with a basis of calculation for investment in increased production of renewable power supplies on the new basis of remuneration of 17.8 Pfennigs per KW/H. Moreover, the law gives alternative methods of producing renewable energy a much stronger incentive and more interesting perspectives.

Banken, die bisher für die anteilige Fremdfinanzierung von Windkraftprojekten zur Verfügung standen. Die Diskussion wurde erst nach der ersten Lesung des neuen „Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien“ (EEG) ruhiger. Das zwischenzeitlich verabschiedete Gesetz gibt zukünftig für alle Beteiligten, insbesondere aber auch für die Betreiber von Windkraftanlagen zur Erzeugung von „sauberem Strom“, eine klare Kalkulationsbasis für eine Investition in die verstärkte Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien auf der neuen Vergütungsbasis von 17,8 Pfg. /KWh. Das Gesetz gibt nunmehr auch anderen erneuerbaren Energien neben der Windkraft einen erheblich stärkeren Anreiz und eine interessante Perspektive.

Zu Beginn des 4. Quartals des Berichtsjahres hat unsere neue Betriebsabteilung „Service“ planmäßig ihre Arbeit aufgenommen. Mit zunächst nur fünf Mitarbeitern bieten wir eine umfangreiche, herstellerungebundene Dienstleistung für die Betreiber von Windkraftanlagen.

Unsere Erfahrung als Betreiber von eigenen Windparks in Betreibergesellschaften und ein qualifiziertes und hoch motiviertes Team waren die Basis für einen gelungenen Start am Markt.

Zum gleichen Zeitpunkt hat im 4. Quartal der neue Geschäftsbereich „Stromhandel“ seine Funktion aufgenommen – im Rahmen der Planungsaussagen anlässlich des Börsenganges im Herbst/Winter 1998 war dieses für das Geschäftsjahr 2000 vorgesehen. Der erste Marktauftritt erfolgte durch eine umfangreiche Marketingkampagne im Regionalbereich Hamburg und im nördlichen Teil Niedersachsens. Seit dem 1. Januar 2000 erhalten unsere Stromkunden im Bereich der HEW Hamburgische Electricitätswerke AG und seit dem 1. Februar 2000 auch unsere Kunden im Bereich des nördlichen Niedersachsens – im Bereich der EWE und der Stadtwerke Bremerhaven – ihren Strom durch die Plambeck Neue Energien AG. Auf die übrigen Ausführungen zu dieser vorgezogenen Ausweitung des gesamten Geschäftsvolumens wird verwiesen.

Insgesamt war das Geschäftsjahr 1999 der Plambeck Neue Energien AG durch eine außergewöhnliche Dynamik gekennzeichnet. Nicht nur die Entwicklung der einzelnen Geschäftsbereiche durch die Aufnahme neuer Tätigkeitsfelder – auch die stürmische personelle Entwicklung hat hierzu beigetragen und alle Beteiligten im zurückliegenden Geschäftsjahr nicht unwesentlich geprägt.

## Ertragslage

Im Berichtsjahr erzielte die Gesellschaft einen Konzernumsatz in Höhe von 110,8 Mio. DM (im Vorjahr 53,3 Mio. DM). Das „Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit“ der Konzern-Gewinn- & Verlustrechnung betrug vor „Steuern vom Einkommen und Ertrag“ insgesamt 6,5 Mio. DM (im Vorjahr 4,3 Mio. DM), so daß sich ein Jahresüberschuß des Konzerns nach Steuern in Höhe von 3,4 Mio. DM einstellte und ein Bilanzgewinn des Konzerns von 4,3 Mio. DM (im Vorjahr 0,9 Mio. DM) ausgewiesen wird.



*At the beginning of the 4th Quarter of the year under review the new operations department „Service“ began its work as scheduled. With this still relatively small operations department, which began with a staff of only five employees, we are in a position to provide the operating companies of wind-driven power plants with a comprehensive service program independent of manufacturer. Our own experience as an operator of wind parks together with our highly qualified and motivated team of employees formed the basis for a successful start on the market.*

*Coinciding with the „Service“ sector, the new business sector „Electricity Trading“ was also initiated in the 4th Quarter of 1999. When the company went public in autumn/winter 1998, this step was originally announced for the year 2000. However, as a result of an extensive marketing campaign in the Hamburg area and in the northern part of Lower Saxony, Plambeck Neue Energien AG has been supplying customers in the regional area of the HEW (Hamburgische Electricitätswerke AG) since 1st January 2000 and since 1st February 2000 also customers in northern Lower Saxony – in the regional area of the EWE and the public utilities of the town Bremerhaven. The increase in overall of business volume caused by these changes is referred to in other reports.*

*On the whole, the financial year 1999 was an extraordinarily dynamic one for Plambeck Neue Energien AG, marked not only by the development of individual areas of business and the introduction of new fields of activity but also by a rapid increase in the number of employees.*

## *Earnings situation*

*During the year under review, the company achieved a sales revenue amounting to DM 110.8 million (DM 53.5 million in the previous year). The „Profit from regular business activities“ listed in the group profit and loss balance sheet amounted to a total of DM 6.5 million before taxes (DM 4.3 million in the previous year) so that a group net profit for the year after taxes amounted to a total of DM 3.4 million and a profit as shown in the balance of DM 4.3 million (DM 0.9 million in the previous year) could be shown.*

*The group's financial performance during 1999 was influenced primarily by bringing forward the start of the business sector „Electricity Trading“ into the financial year 1999 and costs associated with this development – the establishment of regular customers and the brand trademark „PLAMBECK“ – which amounted to approximately DM 3.8 million. For the first time, segmental reporting on the business activities „Electricity generation“ and „Electricity Trading“ according to IASC 14 can be found on page 73 of this report.*



Das Ergebnis dieses Geschäftsjahres ist wesentlich durch die in das Geschäftsjahr 1999 vorgezogene Aufnahme des Geschäftsbereiches Stromhandel und den damit verbundenen Kosten der Markteinführung in Höhe von ca. 3,8 Mio. DM für die Schaffung eines eigenen Kundenstammes und der Strommarke „PLAMBECK“ belastet worden. Auf die erstmalig vorzusehende Segmentberichterstattung gem. IASC Ziff. 14 für die beiden Geschäftsbereiche „Stromerzeugung“ und „Stromhandel“ wird in diesem Zusammenhang auf den „Konzernanhang“ in diesem Geschäftsbericht verwiesen.

## Bilanzstruktur

Die Bilanzstruktur der Konzernbilanz der Gesellschaft wird wesentlich durch die Ausweitung des Geschäftsvolumens des Geschäftsbereiches „Stromerzeugung“ im Bereich der Errichtung weiterer Windparks gekennzeichnet. Die „Aufträge in Bearbeitung“ und „Geleistete Anzahlungen“ für Windkraftprojekte erhöhten sich zum 31.12.1999 auf insgesamt 88,5 Mio. DM und betragen damit ca. 65% der Bilanzsumme. Dieser Position stehen auf der Passivseite „Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen“ (21,2 Mio. DM) sowie „Rückstellungen wegen ausstehender Lieferantenrechnung und Rückstellungen in Verbindung mit der Umsetzung von fünf Windparkprojekten nach IASC“ in Höhe von 67,8 Mio. DM gegenüber.

Das Eigenkapital des Konzerns erhöhte sich absolut um 6,3 Mio DM auf 38,3 Mio DM durch den Zufluß der Kapitalerhöhung aus der Übernahme des „Greenshoe“ und durch den ausgewiesenen Jahresüberschuß des Konzerns in Höhe von 3,4 Mio. DM. Die Ausweitung der Geschäftstätigkeit des Geschäftsfeldes „Stromerzeugung“ führt dadurch zur Reduzierung der Eigenkapitalquote auf ca. 28,3% gegenüber 70,9% unmittelbar nach dem Börsengang im Dezember 1998.

## Mitarbeiter

Die Mitarbeiterzahl erhöhte sich von 11 Mitarbeitern zum 31.12.1998 auf 37 Mitarbeiter zum Ende des Berichtsjahres. In dieser Erhöhung kommt der planmäßige Mitarbeiteraufbau durch die Ausweitung der Geschäftsbereiche zum Ausdruck – zum Ende des Geschäftsjahres 2000 ist eine Erhöhung der Mitarbeiteranzahl auf ca. 70 Mitarbeiter vorgesehen.





## The structure of the financial statement

The structure of the consolidated financial statement for the company is marked primarily by the expansion of business volume in the business sector „Electricity generation“ in the area of construction of further wind parks. The „Incomplete Products/Incomplete Services“ and „Payments on Account“ for wind-driven power projects increased to a total of DM 88.5 million on 31.12.1999 and amounted to 65% of the balance sheet total. In this position on the Liabilities side are „Liabilities arising out of Supplies and Services“ (DM 21.2 million) and „Accruals from outstanding Suppliers' Invoices plus Accruals in connection with the implementation of five wind park projects according to IASC“ to the amount of DM 67.8 million.

The group's equity capital increased by DM 6.3 million to DM 38.3 million on account of an inflow of the increased capital resulting from the acquisition of the „Greenshoe“ and from the shown net profit for the year which amounted to DM 3.4 million. The expansion of business activity in the business field „Electricity generation“ led to the reduction of the equity quota to approximately 28.3% as opposed to 70.9% directly after admission to the Stock Exchange in December 1998.

## Personnel

The number of employees increased from 11 on 31.12.1998 to 37 at the end of 1999. This increase reflects the scheduled establishment of a team of employees to cope with the expansion of business volume. Towards the end of the financial year 2000 the number of employees is expected to increase to approximately 70.

## Risk Management

The company introduced the most important components of a risk management system in 1999. The system was installed throughout the company and is currently being advanced to provide for the recognition and recording of risks and risk avoidance. All employees at the company were connected to the risk management system after suitable introductory training by a specialist team. Information and training sessions for employees take place within the company on a regular basis.

## Risikomanagement

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr ein Risikomanagementsystem in Teilen eingeführt. Das System wird im Unternehmen allgemeingültig umgesetzt und derzeit weiterentwickelt, wobei die Erkennung der Risiken und deren Erfassung und die Maßnahmen zur Vermeidung von Risiken im Mittelpunkt der gegenwärtigen Maßnahmen stehen. In das Risikomanagementsystem sind alle Mitarbeiter des Unternehmens unter Anleitung einer speziellen Arbeitsgruppe eingebunden. Die erforderlichen Informations- und Schulungsveranstaltungen für Mitarbeiter werden regelmäßig im Unternehmen durchgeführt.

## Risiken des Unternehmens

Die Plambeck Neue Energien ist in den Geschäftsbereichen „Stromerzeugung“ und „Stromhandel“ tätig.

Im Bereich „Stromerzeugung“ resultiert auf der Beschaffungsseite ein Risiko aus der Abhängigkeit von einigen Windkraftherstellern, die aufgrund hoher Auftragsbestände Windkraftanlagen nur mit langen Lieferzeiten ausliefern. Die Gesellschaft hat diesem Risiko durch die Unterzeichnung von Rahmen-Lieferverträgen mit mehreren Windkraftanlagenherstellern vorgebeugt. In absehbarer Zukunft ist daher nicht mit der Gefährdung von Windparkprojekten aufgrund von Beschaffungsengpässen zu rechnen.

Die Neufassung des EEG im Februar 2000 garantiert Windkrafterzeugern die Abnahme des von ihnen erzeugten Stroms zu festen Preisen in definierten Zeiträumen. Die während des Jahres 1999 bestehende Unsicherheit der Investoren hinsichtlich der Novellierung des Stromspeisungsgesetzes wurde damit beseitigt. Der künftige Erfolg der Plambeck Neue Energien AG wird auch in der Zukunft maßgeblich von dieser Möglichkeit des wirtschaftlichen Betriebes von Anlagen zur Erzeugung von regenerativen Energien geprägt.

Aus der Aufnahme der Aktivitäten im Bereich „Stromhandel“ im 4. Quartal 1999 mußte das Unternehmen feststellen, daß eine schnelle Marktdurchdringung durch gezielte Blockadepolitik der bisherigen Monopolisten behindert wird.

Die zwischenzeitlich abgeschlossene 2. Verbändevereinbarung sowie ein überarbeiteter Marktauftritt werden in 2000 zu verbesserten Marktchancen führen.



## Risks to the Company

*Plambeck Neue Energien is active in „energy generation“ and „energy trading“. In „power generation“, there is a risk on the procurement side of dependence on a number of wind energy producers, which, due to their high order levels for wind energy equipment, are only able to supply long-term. The company has guarded against this risk with the conclusion of framework supply agreements with several wind energy producers. In the foreseeable future, the threat to wind farm projects through procurement shortfalls is not anticipated.*

*The new draft of the Renewable Energy Law in February 2000 guarantees wind energy producers fixed prices for their electricity within defined time periods. The doubts harboured by investors throughout 1999 regarding amendments to the “Act on Feeding in Electricity” have therefore been eliminated. The future success of Plambeck Neue Energien AG will be determined to some extent by the efficient operation of plants for the generation of regenerative energy.*

*From the report on the „energy trading“ activity in the fourth-quarter of 1999, the company had to confirm that rapid market penetration will be hampered by the targeted blocking policies of the one-time monopolistic electricity suppliers.*

*The recently concluded second “Verbändevereinbarung” (association agreement) as well as a revised market entry will lead to improved market opportunities in 2000.*



## Ausblick für 2000

Die Plambeck Neue Energien AG plant für das Geschäftsjahr 2000 eine deutliche Steigerung der Gesamtleistung und des Gewinns, insbesondere durch die endgültige Fertigstellung der im Geschäftsjahr 1999 begonnenen Windkraftprojekte und durch die planmäßige Akquisition weiterer Projekte zur Errichtung zusätzlicher Windparks.

Daneben wird die planmäßige Entwicklung der Betriebsabteilung „Service“ vorangetrieben. Das Marktpotential bei derzeit ca. 8000 errichteten Windkraftanlagen allein in Deutschland ist hierfür vorhanden.

Zusätzlich werden im Geschäftsjahr 2000 die Planungen für die Errichtung der ersten Windparks im EU-Bereich vorangetrieben. Die erste Umsetzung dieser Planungen erwartet die Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2001.

Darüber hinaus arbeitet die Gesellschaft derzeit an der Umsetzung des ersten Projektes zur Erzeugung von Strom aus Biomasse.

Weiterhin befaßt sich die Gesellschaft mit dem Bereich „Offshore-Windparks“ in küstennahen Bereichen der Nord- und Ostsee. Das neue EEG gibt auch für derartige Projekte einen verlässlichen Planungsrahmen. Die Projekte werden zwar erst mittelfristig umsetzbar sein, bieten aber enorme Chancen für ein dynamisches Wachstum.

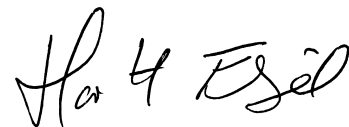
Auch die Photovoltaik wird mittelfristig Wachstumschancen für die Gesellschaft bieten. Parallel hierzu wird im Geschäftsbereich „Stromhandel“ die weitere Markterschließung vorangetrieben, nachdem seit Januar des neuen Geschäftsjahres die ersten tatsächlichen Stromlieferungen an unsere Kunden durchgeführt werden. Hierbei werden auch andere Formen des Vertriebes als die des Direktvertriebes in die Überlegungen mit einbezogen. Die bundesweite Markteinführungskampagne wird derzeit hierzu vorbereitet.

Cuxhaven, den 11. März 2000

Der Vorstand



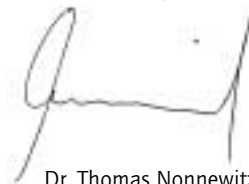
Dr. Wolfgang von Geldern



Hartmut Flügel



Gerd Kück



Dr. Thomas Nonnewitz





## Outlook for 2000

Plambeck Neue Energien AG plans to increase its total performance and profits significantly over the coming financial year, in particular by the completion of the wind-driven power projects which were begun in the financial year 1999 and by the scheduled acquisition of further projects for the construction of new wind parks.

At the same time the scheduled development of the operating department „Service“ for wind-driven power plants will be promoted. With approximately 8000 wind-driven power plants which have been built in the Federal Republic of Germany, the market potential for this service is also realistic. In addition there are plans to construct the first wind parks in other EC countries in the year 2000. The company does not intend to put these plans into reality until 2001 at the earliest. We are also working towards the implementation of our first project for the production of electricity out of biomass.

The company continues to be involved in plans for the erection of „offshore-wind parks“ in the coastal areas of the North and Baltic Sea. Even for such projects, the new EEG provides reliable framework for budgeting purposes. Though the various projects can only be realised over the medium term, they offer enormous opportunities for dynamic growth. Photovoltaic is also expected to offer the company medium-term growth prospects. At the same time, the business sector „Electricity Trading“ will be promoted to open up new markets once our first customers have been supplied with electricity since January. New forms of marketing are being considered to replace the direct marketing of this product. A nation-wide marketing campaign is being prepared at present.

Cuxhaven, 11th March 2000

The Board of Directors

Dr Wolfgang von Geldern

Hartmut Flügel

Gerd Kück

Dr Thomas Nonnewitz

# Konzernbilanz zum 31. Dezember 1999

## Consolidated balance sheet as of December 31, 1999

<b>AKTIVA/ASSETS</b>			
	DM/DEM	DM/DEM	Vorjahr/Previous year DM/DEM
<b>A. Anlagevermögen/Fixed assets</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände/Intangible assets			
1. Konzessionen und gewerbl. Schutzrechte/ Concessions and trademarks		22.060,00	
II. Sachanlagen/Tangible assets			
1. Grundstücke/Plots of land	2,00		2,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung/ Other assets, plant and business equipment	399.705,00		68.775,00
3. Geleistete Anzahlungen/On-account payments	136.000,00	535.707,00	
III. Finanzanlagen/Financial assets			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen/ Shareholdings in affiliated companies	0,00		30.000,00
2. Beteiligungen/Participations	52.560,00	52.560,00	52.560,00
		<b>610.327,00</b>	<b>151.337,00</b>
<b>B. Umlaufvermögen/Current assets</b>			
I. Vorräte/Inventories			
1. Aufträge in Bearbeitung/Orders in process	68.606.068,07		145.557,41
2. Geleistete Anzahlungen/On-account payments	19.772.937,93		
		<b>88.379.006,00</b>	<b>145.557,41</b>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände/ Accounts receivable and other assets			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen/Trade receivables	34.009.167,79		5.259.972,70
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen/ Accounts receivable from affiliated companies	3.924.552,30		0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht/Claims on companies with which a participatory relationship exists	1.183.191,01		706.497,34
4. Sonstige Vermögensgegenstände/Other assets	2.219.053,79		50.271,10
		<b>41.335.964,89</b>	<b>6.016.741,14</b>
III. Schecks, Kassenbestand, etc./Checks, cash assets, etc.	4.864.459,40		
		<b>4.864.459,40</b>	<b>38.829.303,17</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten/Prepaid expenses</b>	<b>25.963,00</b>	<b>25.963,00</b>	<b>1.140,06</b>
		<b>135.215.720,29</b>	<b>45.144.078,78</b>



**PASSIVA/LIABILITIES**

	DM/DEM	DM/DEM	Vorjahr/ <i>Previous year</i> DM/DEM
<b>A. Eigenkapital/<i>Equity capital</i></b>			
I. Gezeichnetes Kapital/ <i>Capital subscribed</i>	12.500.000,00		12.200.000,00
II. Kapitalrücklage/ <i>Capital reserve</i>	21.500.000,00		18.920.000,00
III. Verlust-/Gewinnvortrag/ <i>Loss/profit carried forward</i>	893.173,51		-5.099,75
IV. Jahresüberschuß/-fehlbetrag/ <i>Net income/loss for the year</i>	3.420.064,21		898.273,26
		<b>38.313.237,72</b>	<b>32.013.173,51</b>
<b>B. Rückstellungen/<i>Provisions</i></b>			
1. Steuerrückstellungen/ <i>Tax provisions</i>	2.695.488,00		604.763,00
2. Sonstige Rückstellungen/ <i>Other provisions</i>	68.844.883,80		8.275.031,00
		<b>71.540.371,80</b>	<b>8.879.794,00</b>
<b>C. Verbindlichkeiten/<i>Liabilities</i></b>			
1. Anleihe/ <i>Bonds</i>	135.000,00		50.000,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten/ <i>Liabilities to financial institutions</i>	28.363,92		45.120,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen/ <i>Trade payables</i>	21.221.519,32		1.952.654,01
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen/ <i>Liabilities to associated companies</i>	30.000,00		30.000,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht/ <i>Liabilities to companies, with which a participatory relationship exists</i>	4.850,00		34.205,74
6. Sonstige Verbindlichkeiten/ <i>Other liabilities</i>	3.942.377,53		2.139.131,52
		<b>25.362.110,77</b>	<b>4.251.111,27</b>
- davon aus Steuern/ <i>of this from tax</i> <b>DM 3.652.267,75</b>			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit/ <i>of this for the purposes of social welfare</i> <b>DM 133.046,68</b>			
		<b>135.215.720,29</b>	<b>45.144.078,78</b>

## Konzern Gewinn- und Verlustrechnung

## Consolidated statement of income

	DM/DEM	DM/DEM	Vorjahr/Previous year DM/DEM
1. Umsatzerlöse/ <i>Sales revenue</i>		110.689.341,94	53.255.226,77
2. sonstige betriebliche Erträge/ <i>Other operating earnings</i>		63.576,40	14.439,50
		<b>110.752.918,34</b>	<b>53.269.666,27</b>
3. Materialaufwand/ <i>Expenses for material</i>			
Aufwendungen für bezogene Leistungen/ <i>Expenses for services received</i>		-97.277.343,48	-47.334.529,91
4. Personalaufwand/ <i>Personnel expenditures</i>			
a) Löhne und Gehälter/ <i>Wages + salaries</i>	-2.512.504,06		
b) Soziale Aufwendungen/ <i>Social security costs</i>	-292.265,32	-2.804.769,38	-631.328,58
5. Abschreibungen/ <i>Depreciations</i>		-167.489,94	-294.345,63
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen/ <i>Other operating expenses</i>		-4.751.363,37	-774.281,15
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge/ <i>Other interest and related income</i>		780.384,76	165.827,37
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen/ <i>Interest and related expenditures</i>		-29.874,80	-111.518,62
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit/ <i>Profit/loss on ordinary activities</i>		6.502.462,13	4.289.489,75
10. Außerordentliche Aufwendungen/ <i>Extraordinary expenditures</i>		0,00	-2.300.682,46
11. Außerordentliches Ergebnis/ <i>Extraordinary profits</i>		0,00	-2.300.682,46
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag/ <i>Income tax</i>		-3.080.119,09	-1.089.460,78
13. Sonstige Steuern/ <i>Other taxes</i>		-2.278,83	-1.073,25
14. Jahresüberschuß/ <i>Net income for the year</i>		3.420.064,21	898.273,26
15. Gewinn-/Verlustvortrag/ <i>Profit carried forward/Loss carryover</i>		893.173,51	-5.099,75
16. Bilanzgewinn/ <i>Profit as shown in the balance</i>		4.313.237,72	893.173,51

## Eigenkapitalspiegel Konzern

## Consolidated equity capital table

	Gezeichnetes Kapital/ <i>Capital subscribed</i>	Kapitalrücklage/ <i>Capital reserve</i>	Gewinnvortrag/ <i>Profit carried forward</i>	Gesamt/ <i>Total</i>
Stand am 01.Januar 1997/ <i>as of January 1, 1997</i>	50.000,00	0,00	-22.022,83	27.977,17
Konzernergebnis/ <i>Consolidated income/loss</i>	0,00	0,00	16.923,08	16.923,08
Ausgabe von Aktien/ <i>Issuance of shares</i>	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand am 31.Dezember 1997/ <i>as of December 31, 1997</i>	50.000,00	0,00	-5.099,75	44.900,25
Konzernergebnis/ <i>Consolidated income/loss</i>	0,00	0,00	898.273,26	898.273,26
Ausgabe von Aktien, Kapitalerhöhung/ <i>Issuance of shares</i>	12.150.000,00	18.920.000,00	0,00	31.070.000,00
Stand am 31.Dezember 1998/ <i>as of December 31, 1998</i>	12.200.000,00	18.920.000,00	893.173,51	32.013.173,51
Konzernergebnis/ <i>Consolidated income/loss</i>	0,00	0,00	3.420.064,21	3.420.064,21
Ausgabe von Aktien, Kapitalerhöhung/ <i>Issuance of shares</i>	300.000,00	2.580.000,00	0,00	2.880.000,00
Stand am 31.Dezember 1999/ <i>as of December 31, 1999</i>	12.500.000,00	21.500.000,00	4.313.237,72	38.313.237,72





# Konzern Kapitalflußrechnung

## Consolidated statement of cash flow

	1999 TDM/KDEM	1998 TDM/KDEM
Jahresüberschuß/ <i>Annual earnings</i>	3.420	898
Außerordentliches Ergebnis/ <i>Extraordinary earnings</i>	0	2.301
Steuerwirkung des außerordentlichen Ergebnisses/ <i>Tax effects of extraordinary earnings</i>	0	-1.261
Abschreibungen auf Gegenstände des AV/ <i>Depreciations on objects of fixed assets</i>	167	294
Veränderung der Rückstellungen/ <i>Change in provisions</i>	62.661	8.876
Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des AV/ <i>Gains on disposal of fixed assets</i>	8	0
Veränderung der Netto-Vorräte (vermindert um erhaltene Anzahlungen)/ <i>Change in net inventories (diminished by advances received)</i>	-88.233	-146
Veränderung der Forderungen und sonstiger Vermögensgegenstände/ <i>Change in trade receivables</i>	-35.319	-5.976
Veränderung sonstiger Aktiva/ <i>Change in other assets</i>	-25	-1
Veränderung der Verbindlichkeiten/ <i>Change in trade payables</i>	21.027	3.574
Veränderung sonstiger Passiva/ <i>Change in other equity &amp; liabilities</i>	85	50
<b>Mittelzufluß aus der Geschäftstätigkeit/<i>Flow of funds from operations</i></b>	<b>-36.210</b>	<b>8.610</b>
Außerordentliches Ergebnis/ <i>Extraordinary earnings</i>	0	-2.301
Steuerwirkung des außerordentlichen Ergebnisses/ <i>Tax effects of extraordinary earnings</i>	0	1.261
Veränderung der auf außerordentliche Vorgänge entfallenden Verbindlichkeiten/ <i>Change in amounts payable due to extraordinary occurrences</i>	0	571
Mittelabfluß aus außerordentlichen Vorgängen/ <i>Flow of funds from extraordinary occurrences</i>	0	-468
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des AV (Buchwert)/ <i>Contributions on disposal of fixed assets (book value)</i>	34	0
Auszahlungen für Investitionen in das AV/ <i>Disbursements into fixed assets for investments</i>	-683	-427
Umgliederung Finanzanlagen in Umlaufvermögen/ <i>Regrouping financial assets into current assets</i>	30	0
<b>Mittelabfluß aus der Investitionstätigkeit/<i>Flow of funds from investment activities</i></b>	<b>-619</b>	<b>-427</b>
Kapitalerhöhungen/ <i>Increases in capital</i>	2.880	31.070
Dividenden/ <i>Dividends</i>	0	0
Veränderung langfristiger Fremdmittel/ <i>Change in long-term external funds</i>	0	0
Veränderung kurzfristiger Fremdmittel/ <i>Change in short-term external funds</i>	-17	45
<b>Mittelzufluß aus der Finanzierungstätigkeit/<i>Flow of funds from financing activities</i></b>	<b>2.863</b>	<b>31.115</b>
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel (<= 3 Monate)/ <i>Cash changes in financial resources (&lt;= 3 months)</i>	-33.966	38.829
Finanzmittel (<= 3 Monate) zum 01.01.1999/ <i>Financial resources (&lt;= 3 months) as of 1/1/1999</i>	38.829	0
Finanzmittel (<= 3 Monate) zum 31.12.1999/ <i>Financial resources (&lt;= 3 months) as of 12/31/1999</i>	4.864	38.829

Ergänzende Angaben:

Der Wert der Finanzmittel entspricht zum 31.12.1999 der Bilanzposition Schecks, Kassenbestand, etc.

*Additional Notes:*

*The value of financial resources corresponds to the balance sheet position cheque, cash assets, etc.*

## Anlagenspiegel Plambeck Neue Energien Konzern

### Statement of group fixed assets

	Anschaffungskosten/Cost of acquisition		
	Stand/as of 01.01.1999 DM/DEM	Zugang/Addition DM/DEM	Abgang/Disposal DM/DEM
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände/Intangible assets</b>			
1. EDV-Software/Data processing software	0,00	30.310,29	0,00
<b>II. Sachanlagen/Tangible assets</b>			
1. Grundstücke/Plots of land	272.835,00	9.549,00	0,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung/ Other assets, plant and business Equipment	92.127,63	507.163,65	46.390,86
3. Geleistete Anzahlungen/On-account payments	0,00	136.000,00	0,00
	<b>364.962,63</b>	<b>652.712,65</b>	<b>46.390,86</b>
<b>III. Finanzanlagen/Financial assets</b>			
1. Anteile an verb. Unternehmen/Shareholdings in affiliated companies	30.000,00	0,00	30.000,00
2. Beteiligungen/Participations	52.560,00	0,00	0,00
	82.560,00	0,00	30.000,00
	<b>447.522,63</b>	<b>683.022,94</b>	<b>76.390,86</b>

## Verbindlichkeitspiegel Plambeck Neue Energien Konzern

### Statement of group liabilities

Arten der Verbindlichkeiten/Type of liability	Restlaufzeiten/Remaining duration		
	bis zu einem Jahr	ein bis fünf Jahre	mehr als fünf Jahre
	up to one year DM/DEM	one to five years DM/DEM	more than five years DM/DEM
1. Anleihe/Bonds	0,00	0,00	135.000,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten/ Liabilities to financial institutions	17.083,92	11.280,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen/Trade payables	21.221.519,32	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen/ Liabilities to associated companies	30.000,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht/Liabilities to companies, with which a participatory relationship exists	4.850,00	0,00	0,00
6. Sonstige Verbindlichkeiten/Other liabilities	3.942.377,53	0,00	0,00
davon aus Steuern/of this from tax: DM/DEM 3.652.267,75			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit/ of this for the purposes of social welfare: DM/DEM 133.046,68			
<b>Gesamtsumme/Total</b>	<b>25.215.830,77</b>	<b>11.280,00</b>	<b>135.000,00</b>





Abschreibungen/Depreciations				Buchwerte/Book values			
Stand/as of 31.12.1999 DM/DEM	Stand/as of 01.01.1999 DM/DEM	Zugang/Addition DM/DEM	Abgang/Disposal DM/DEM	Stand/as of 31.12.1999 DM/DEM	Stand/as of 31.12.1999 DM/DEM	Stand/as of 31.12.1998 DM/DEM	
30.310,29	0,00	8.250,29	0,00	8.250,29	22.060,00	0,00	
282.384,00	272.833,00	9.549,00	0,00	282.382,00	2,00	2,00	
552.900,42	23.352,63	149.690,65	19.847,86	153.195,42	399.705,00	68.775,00	
136.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	136.000,00	0,00	
<b>971.284,42</b>	<b>296.185,63</b>	<b>159.239,65</b>	<b>19.847,86</b>	<b>435.577,42</b>	<b>535.707,00</b>	<b>68.777,00</b>	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	
52.560,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52.560,00	52.560,00	
52.560,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52.560,00	82.560,00	
<b>1.054.154,71</b>	<b>296.185,63</b>	<b>167.489,94</b>	<b>19.847,86</b>	<b>443.827,71</b>	<b>610.327,00</b>	<b>151.337,00</b>	

Sicherheiten/Securities			
Gesamtbetrag Total DM/DEM	davon gesicherte Beträge secured amount DM/DEM	davon gegenüber Gesellschafter concerning shareholders DM/DEM	Art der Sicherheiten/ Type of securities
135.000,00	0,00	0,00	keine/none
28.363,92	28.200,00	0,00	Sicherungsübereignung Kfz/transfer of ownership as security, motor vehicle
21.221.519,32	0,00	0,00	keine/none
30.000,00	0,00	0,00	keine/none
4.850,00	0,00	0,00	keine/none
3.942.377,53	0,00	0,00	keine/none
<b>25.362.110,77</b>	<b>28.200,00</b>	<b>0,00</b>	

# Bilanz der Plambeck Neue Energien AG

## Balance sheet of Plambeck Neue Energien AG

<b>AKTIVA/ASSETS</b>			
	DM/DEM	DM/DEM	Vorjahr/Previous year DM/DEM
<b>A. Anlagevermögen/Fixed assets</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände/ <i>Intangible assets</i>			
1. Konzessionen und gewerbl. Schutzrechte/ <i>Concessions and trademarks</i>		22.060,00	0,00
II. Sachanlagen/ <i>Tangible assets</i>			
1. Grundstücke/ <i>Plots of land</i>	2,00		2,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung/ <i>Other assets, plant and business equipment</i>	399.705,00		68.775,00
3. Geleistete Anzahlungen/ <i>On-account payments</i>	136.000,00	535.707,00	
III. Finanzanlagen/ <i>Financial assets</i>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen/ <i>Shareholdings in affiliated companies</i>	50.000,00		80.000,00
2. Beteiligungen/ <i>Participations</i>	52.560,00	102.560,00	52.560,00
		<b>660.327,00</b>	<b>201.337,00</b>
<b>B. Umlaufvermögen/Current assets</b>			
I. Vorräte/ <i>Inventories</i>			
1. Unfertige Leistungen/ <i>Uncompleted services</i>	2.381.635,07		145.557,41
2. Geleistete Anzahlungen/ <i>On-account payments</i>	19.772.937,93		
		22.154.573,00	145.557,41
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände/ <i>Accounts receivable and other assets</i>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen/ <i>Trade receivables</i>	33.066.225,19		5.181.092,70
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen/ <i>Accounts receivable from affiliated companies</i>	4.893.310,06		0,00
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht/ <i>Claims on companies with which a participatory relationship exists</i>	1.183.191,01		706.497,34
4. Sonstige Vermögensgegenstände/ <i>Other assets</i>	2.206.380,49		50.271,10
		41.349.106,75	5.937.861,14
III. Schecks, Kassenbestand, etc./ <i>Checks, cash assets, etc.</i>			
	4.724.863,57		
		<b>4.724.863,57</b>	<b>38.780.432,16</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten/Prepaid expenses</b>			
	25.963,00	25.963,00	1.140,06
		<b>68.914.833,32</b>	<b>45.066.327,77</b>



**PASSIVA/LIABILITIES**

	DM/DEM	DM/DEM	Vorjahr/Previous year DM/DEM
<b>A. Eigenkapital/Equity capital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital/ <i>Capital subscribed</i>	12.500.000,00		12.200.000,00
II. Kapitalrücklage/ <i>Capital reserve</i>	21.500.000,00		18.920.000,00
III. Verlust-/Gewinnvortrag/ <i>Loss/profit carried forward</i>	864.725,11		-5.099,75
IV. Jahresüberschuß/-fehlbetrag/ <i>Net income/loss for the year</i>	2.187.549,64		869.824,86
		<b>37.052.274,75</b>	<b>31.984.725,11</b>
<b>B. Rückstellungen/Provisions</b>			
1. Steuerrückstellungen/ <i>Tax provisions</i>	1.371.314,00		569.179,00
2. Sonstige Rückstellungen/ <i>Other provisions</i>	5.129.133,80		8.273.031,00
		<b>6.500.447,80</b>	<b>8.842.210,00</b>
<b>C. Verbindlichkeiten/Liabilities</b>			
1. Anleihe/ <i>Bonds</i>	135.000,00		50.000,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten/ <i>Liabilities to financial institutions</i>	28.363,92		45.120,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen/ <i>Trade payables</i>	21.221.519,32		1.951.625,79
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen/ <i>Liabilities to associated companies</i>	30.000,00		30.000,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht/ <i>Liabilities to companies, with which a participatory relationship exists</i>	4.850,00		34.205,74
6. Sonstige Verbindlichkeiten/ <i>Other liabilities</i>	3.942.377,53		2.128.441,13
		<b>25.362.110,77</b>	<b>4.239.392,66</b>
- davon aus Steuern/ <i>of this from tax</i> <b>DM 3.652.267,75</b>			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit/ <i>of this for the purposes of social welfare</i> <b>DM 133.046,68</b>			
		<b>68.914.833,32</b>	<b>45.066.327,77</b>



# Gewinn- und Verlustrechnung der Plambeck Neue Energien AG

## Statement of income

	DM/DEM	DM/DEM	Vorjahr/Previous year DM/DEM
1. Umsatzerlöse/Sales revenue		42.215.635,28	53.041.669,36
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/ Buildup of inventory for completed and uncompleted contracts		2.236.077,66	145.557,41
3. sonstige betriebliche Erträge/Other operating earnings		63.576,40	14.439,50
		44.515.289,34	53.201.666,27
4. Materialaufwand/Expenses for material			
Aufwendungen für bezogene Leistungen/Expenses for services received		-33.563.593,48	-47.334.529,91
5. Personalaufwand/Personnel expenditures			
a) Löhne und Gehälter/Wages + salaries	-2.512.504,06		
b) Soziale Aufwendungen/Social security costs	-292.265,32	-2.804.769,38	-631.328,58
6. Abschreibungen/Depreciations		-167.489,94	-294.345,63
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen/Other operating expenses		-4.748.133,24	-770.286,01
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge/Other interest and related income		779.899,97	165.799,83
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen/Interest and related expenditures		-29.874,80	-111.518,62
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit/Profit/loss on ordinary activities		3.981.328,47	4.225.457,35
11. Außerordentliche Aufwendungen/Extraordinary expenditures		0,00	-2.300.682,46
12. Außerordentliches Ergebnis/Extraordinary profits		0,00	-2.300.682,46
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag/Income tax		-1.791.500,00	-1.053.876,78
14. Sonstige Steuern/Other taxes		-2.278,83	-1.073,25
15. Jahresüberschuß/Net income for the year		2.187.549,64	869.824,86
16. Gewinn-/Verlustvortrag/Profit carried forward/Loss carryover		864.725,11	-5.099,75
17. Bilanzgewinn/Profit as shown in the balance		3.052.274,75	864.725,11

# Eigenkapitalspiegel Plambeck Neue Energien AG

## Equity capital table

	Gezeichnetes Kapital/ Capital subscribed	Kapitalrücklage/ Capital reserve	Gewinnvortrag/ Profit carried forward	Gesamt/ Total
Stand am 01. Januar 1997/as of January 1, 1997	50.000,00	0,00	-22.022,83	27.977,17
Jahresüberschuß/Income/loss	0,00	0,00	16.923,08	16.923,08
Ausgabe von Aktien/Issuance of shares	0,00	0,00	0,00	0,00
Stand am 31. Dezember 1997/as of December 31, 1997	50.000,00	0,00	-5.099,75	44.900,25
Jahresüberschuß/Income/loss	0,00	0,00	869.824,86	869.824,86
Ausgabe von Aktien, Kapitalerhöhung/Issuance of shares	12.150.000,00	18.920.000,00	0,00	31.070.000,00
Stand am 31. Dezember 1998/as of December 31, 1998	12.200.000,00	18.920.000,00	864.725,11	31.984.725,11
Jahresüberschuß/Income/loss	0,00	0,00	2.187.549,64	2.187.549,64
Ausgabe von Aktien, Kapitalerhöhung/Issuance of shares	300.000,00	2.580.000,00	0,00	2.880.000,00
Stand am 31. Dezember 1999/as of December 31, 1999	12.500.000,00	21.500.000,00	3.052.274,75	37.052.274,75





# Kapitalflußrechnung der Plambeck Neue Energien AG

## Statement of cash flow

	1999 TDM/KDEM	1998 TDM/KDEM
Jahresüberschuß/ <i>Annual earnings</i>	2.188	870
Außerordentliches Ergebnis/ <i>Extraordinary earnings</i>	0	2.301
Steuerwirkung des außerordentlichen Ergebnisses/ <i>Tax effects of extraordinary earnings</i>	0	-1.261
Abschreibungen auf Gegenstände des AV/ <i>Depreciations on objects of fixed assets</i>	167	294
Veränderung der Rückstellungen/ <i>Change in provisions</i>	-2.342	8.838
Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des AV/ <i>Gains on disposal of fixed assets</i>	8	0
Veränderung der Netto-Vorräte (vermindert um erhaltene Anzahlungen)/ <i>Change in net inventories (diminished by advances received)</i>	-22.009	-146
Veränderung der Forderungen und sonstiger Vermögensgegenstände/ <i>Change in trade receivables</i>	-35.381	-5.897
Veränderung sonstiger Aktiva/ <i>Change in other assets</i>	-25	-1
Veränderung der Verbindlichkeiten/ <i>Change in trade payables</i>	21.040	3.562
Veränderung sonstiger Passiva/ <i>Change in other equity &amp; liabilities</i>	85	50
<b>Mittelzufluß aus der Geschäftstätigkeit/<i>Flow of funds from operations</i></b>	<b>-36.269</b>	<b>8.611</b>
Außerordentliches Ergebnis/ <i>Extraordinary earnings</i>	0	-2.301
Steuerwirkung des außerordentlichen Ergebnisses/ <i>Tax effects of extraordinary earnings</i>	0	1.261
Veränderung der auf außerordentliche Vorgänge entfallenden Verbindlichkeiten/ <i>Change in amounts payable due to extraordinary occurrences</i>	0	571
<b>Mittelabfluß aus außerordentlichen Vorgängen/<i>Flow of funds from extraordinary occurrences</i></b>	<b>0</b>	<b>-468</b>
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des AV (Buchwert)/ <i>Contributions on disposal of fixed assets (book value)</i>	34	0
Auszahlungen für Investitionen in das AV/ <i>Disbursements into fixed assets for investments</i>	-683	-477
<b>Mittelabfluß aus der Investitionstätigkeit/<i>Flow of funds from investment activities</i></b>	<b>-649</b>	<b>-477</b>
Kapitalerhöhungen/ <i>Increases in capital</i>	2.880	31.070
Dividenden/ <i>Dividends</i>	0	0
Veränderung langfristiger Fremdmittel/ <i>Change in long-term external funds</i>	0	0
Veränderung kurzfristiger Fremdmittel/ <i>Change in short-term external funds</i>	-17	45
<b>Mittelzufluß aus der Finanzierungstätigkeit/<i>Flow of funds from financing activities</i></b>	<b>2.863</b>	<b>31.115</b>
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel (<= 3 Monate)/ <i>Cash changes in financial resources (&lt;= 3 months)</i>	-34.056	38.780
Finanzmittel (<= 3 Monate) zum 01.01.1999/ <i>Financial resources (&lt;= 3 months) as of 1/1/1999</i>	38.780	0
Finanzmittel (<= 3 Monate) zum 31.12.1999/ <i>Financial resources (&lt;= 3 months) as of 12/31/1999</i>	4.725	38.780

Ergänzende Angaben:

Der Wert der Finanzmittel entspricht zum 31.12.1999 der Bilanzposition Schecks, Kassenbestand, etc.

*Additional Notes:*

*The value of financial resources corresponds to the balance sheet position cheque, cash assets, etc.*

# Anlagenpiegel Plambeck Neue Energien AG

## Statement of fixed assets

	Anschaffungskosten/Cost of acquisition		
	Stand/as of 01.01.1999 DM/DEM	Zugang/Additi on DM/DEM	Abgang/Disposal DM/DEM
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände/Intangible assets</b>			
1. EDV-Software/Data processing software	0,00	30.310,29	0,00
<b>II. Sachanlagen/Tangible assets</b>			
1. Grundstücke/Plots of land	272.835,00	9.549,00	0,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung/ Other assets, plant and business Equipment	92.127,63	507.163,65	46.390,86
3. Geleistete Anzahlungen/On-account payments	0,00	136.000,00	0,00
	<b>364.962,63</b>	<b>652.712,65</b>	<b>46.390,86</b>
<b>III. Finanzanlagen/Financial assets</b>			
1. Anteile an verb. Unternehmen/ Shareholdings in affiliated companies	80.000,00	0,00	30.000,00
2. Beteiligungen/Participations	52.560,00	0,00	0,00
	132.560,00	0,00	30.000,00
	<b>497.522,63</b>	<b>683.022,94</b>	<b>76.390,86</b>

# Verbindlichkeitspiegel Plambeck Neue Energien AG

## Type of liability

	Restlaufzeiten/Remaining duration		
	bis zu einem Jahr up to one year DM/DEM	ein bis fünf Jahre one to five years DM/DEM	mehr als fünf Jahre more than five years DM/DEM
<b>Arten der Verbindlichkeiten/Type of liability</b>			
1. Anleihe/Bonds	0,00	0,00	135.000,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten/ Liabilities to financial institutions	17.083,92	11.280,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen/ Trade payables	21.221.519,32	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbunden Unternehmen/ Liabilities to associated companies	30.000,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht/Liabilities to companies, with which a participatory relationship exists	4.850,00	0,00	0,00
6. Sonstige Verbindlichkeiten/Other liabilities	3.942.377,53	0,00	0,00
davon aus Steuern/of this from tax: DM/DEM 3.652.267,75			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit/ of this for the purposes of social welfare: DM/DEM 133.046,68			
<b>Gesamtsumme/Total</b>	<b>25.215.830,77</b>	<b>11.280,00</b>	<b>135.000,00</b>





Abschreibungen/Depreciations				Buchwerte/Book values		
Stand/as of 31.12.1999 DM/DEM	Stand/as of 01.01.1999 DM/DEM	Zugang/Addition DM/DEM	Abgang/Disposal DM/DEM	Stand/as of 31.12.1999 DM/DEM	Stand/as of 31.12.1999 DM/DEM	Stand/as of 31.12.1998 DM/DEM
30.310,29	0,00	8.250,29	0,00	8.250,29	22.060,00	000,
282.384,00	272.833,00	9.549,00	0,00	282.382,00	2,00	2,00
552.900,42	23.352,63	149.690,65	19.847,86	153.195,42	399.705,00	68.775,0
136.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	136.000,00	0,00
<b>971.284,42</b>	<b>296.185,63</b>	<b>159.239,65</b>	<b>19.847,86</b>	<b>435.577,42</b>	<b>535.707,00</b>	<b>68.777,00</b>
50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	80.000,00
52.560,00	0,00	0,00	0,00	0,00	52.560,00	52.560,00
102.560,00	0,00	0,00	0,00	0,00	102.560,00	132.560,00
<b>1.104.154,71</b>	<b>296.185,63</b>	<b>167.489,94</b>	<b>19.847,86</b>	<b>443.827,71</b>	<b>660.327,00</b>	<b>201.337,00</b>

Sicherheiten/Securities			
Gesamtbetrag Total DM/DEM	davon gesicherte Beträge secured amount DM/DEM	davon gegenüber Gesellschafter concerning shareholders DM/DEM	Art der Sicherheiten/ Type of securities
135.000,00	0,00	0,00	keine/none
28.363,92	28.200,00	0,00	Sicherungsübereignung Kfz/ transfer of ownership as security, motor vehicle
21.221.519,32	0,00	0,00	keine/none
30.000,00	0,00	0,00	keine/none
4.850,00	0,00	0,00	keine/none
3.942.377,53	0,00	0,00	keine/none
<b>25.362.110,77</b>	<b>28.200,00</b>	<b>0,00</b>	

# Konzernanhang und Anhang zum 31. Dezember 1999

## I. Allgemeine Erläuterungen

### 1. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Die Plambeck Neue Energien AG hat ihren Sitz in Cuxhaven, Deutschland. Die Geschäftsaktivitäten der Gesellschaft umfaßten im Berichtsjahr im wesentlichen die Projektierung, Errichtung und den Betrieb von Windparks zur Stromerzeugung sowie den Aufbau eines Stromhandels. Alle angegebenen Beträge lauten auf Deutsche Mark (DM).

### 2. Vorbemerkungen und Angaben zur Anwendung der IAS-Vorschriften

Der Konzernabschluß und der Abschluß der Plambeck Neue Energien AG (nachfolgend Plambeck AG genannt) werden gemeinsam erläutert. Die Angaben gelten, soweit nicht anders vermerkt, für beide Abschlüsse.

Zur Verbesserung der Klarheit und Aussagefähigkeit des Abschlusses werden in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefaßt und im Anhang gesondert ausgewiesen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung im Einzel- und Konzernabschluß ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Der Konzernabschluß der Plambeck Neue Energien AG wurde zum 31. Dezember 1999 nach internationalen Rechnungslegungsvorschriften auf der Grundlage der bis zum Bilanzstichtag herausgegebenen International Accounting Standards (IAS) des International Accounting Standards Committee (IASC) aufgestellt. Demnach ist die Gesellschaft als börsennotiertes Unternehmen gemäß § 292 a HGB von der Aufstellung eines Konzernabschlusses nach den Vorschriften der §§ 290 ff. HGB befreit. Der Konzernlagebericht wurde nach den Vorschriften der §§ 290 Abs. 1 HGB ff. erstellt. Die Aufstellung des Konzernabschlusses erfolgt nach IAS, da dies die Zulassungsbedingungen für börsennotierte Gesellschaften am Neuen Markt erfordern.

## II. Angaben zur Konsolidierung

### 1. Abgrenzung des Konsolidierungskreises

In den Konzernabschluß wurden folgende Unternehmen einbezogen:

- Plambeck Neue Energien AG, Cuxhaven
- Plambeck Neue Energien Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Cuxhaven

Die Plambeck Neue Energien AG hält 100% der Geschäftsanteile an der Plambeck Neue Energien Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH.







# Notes on the annual financial and consolidated financial statements as of December 31, 1999

## I. General Remarks

### 1. General information on the company

*Plambeck Neue Energien AG is situated in Cuxhaven, Germany. The company's main business activities during the year under review can be summarized as the planning, construction and operation of wind parks for the generation of electricity and the development of the business field of electricity trading. All amounts shown are in Deutschmarks (DM).*

### 2. Preliminary notes and information on the utilization of the IAS-regulations

*The Consolidated Financial Statement of the Plambeck Group and the Company Financial Statement of Plambeck Neue Energien AG (referred to hereafter as Plambeck AG) are explained here jointly. Unless otherwise specified, the information is valid for both financial statements.*

*In order to improve the clarity of and enhance the declarations made in the financial statements, an additional summary of the individual items of the balance sheet and the profit and loss calculation is to be found in the Appendix.*

*The profit and loss calculation in both the company financial statement and the consolidated financial statement were prepared according to the total-cost method.*

*The Annual Consolidated Financial Statement of Plambeck Neue Energien AG was prepared for 31st December 1999 according to international accounting rules and based on the International Accounting Standards (IAS) which had been issued by the International Accounting Standards Committee (IASC) on the date of the balance sheet. These standards stipulate that as the company is a listed enterprise according to Paragraph 292a of the German Commercial Law (HGB), it is exempt from preparing an annual consolidated financial statement according to the rules laid down in Paragraph 290 ff. of the German Commercial Law (HGB). The Group Management Report was drawn up in accordance with the rules stipulated in Paragraph 290, Article 1 of the German Commercial Law (HGB). The preparation of an annual consolidated financial statement according to the IAS is a requirement of the „Neuer Markt“ for listed companies.*

## II. Notes on consolidation

### 1. Scope of consolidation

*The following companies have been included in the consolidated financial statement:*

- *Plambeck Neue Energien AG, Cuxhaven*
- *Plambeck Neue Energien Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Cuxhaven*

*Plambeck AG holds 100% of the business shares of Plambeck Neue Energien Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH.*

Nicht einbezogene Gesellschaften:

Die Plambeck Neue Energien AG war zum Abschlußstichtag einziger Kommanditist der im folgenden aufgelisteten Kommanditgesellschaften:

- Windpark Wanna GmbH & Co. Betriebs-KG
- Windpark Kall GmbH & Co. Betriebs KG,  
vormals Windpark Hörne GmbH & Co. Betriebs-KG
- Windpark Altes Land GmbH & Co. Betriebs-KG,  
vormals Windpark Kroppenstedt GmbH & Co. Betriebs-KG
- Windpark Lamstedt GmbH & Co. Betriebs-KG
- Windpark Güsselfeld GmbH & Co. Betriebs-KG
- Windpark Westeregeln II GmbH & Co. Betriebs-KG
- Windpark Etgersleben GmbH & Co. Betriebs-KG
- Windpark Mangelsdorf GmbH & Co. Betriebs-KG
- Windpark Hemme GmbH & Co. Betriebs-KG
- Windpark Kusey GmbH & Co. Betriebs-KG
- Windpark Mannhagen GmbH & Co. Betriebs-KG

Sämtliche Anteile an oben genannten Kommanditgesellschaften werden lediglich zur Weiterveräußerung gehalten. Es besteht daher ein Konsolidierungsverbot gemäß IAS 27, § 13a.

## 2. Konsolidierungsgrundsätze

Sämtliche in den Konzernabschluß einbezogenen Unternehmen bilanzieren auf den 31.12. des Jahres. Als Konzernabschlußstichtag wurde daher ebenfalls auf den 31.12. abgestellt.

Die Konsolidierung erfolgt nach der Buchwertmethode.

Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den in den Konzernabschluß einbezogenen Unternehmen wurden gemäß IAS 27, § 17 erfolgsneutral eliminiert.

Erträge und Aufwendungen aus konzerninternen Beziehungen der Gesellschaften wurden ebenfalls erfolgsneutral eliminiert.





*Companies not included:*

*On the date of the financial statement, Plambeck Neue Energien AG was the sole limited partner in the following limited partnerships:*

- *Windpark Wanna GmbH & Co. Betriebs KG*
- *Windpark Kall GmbH & Co. Betriebs-KG*  
*(formerly Windpark Hörne GmbH & Co. Betriebs-KG)*
- *Windpark Altes Land GmbH & Co. Betriebs-KG*  
*(formerly Windpark Kroppenstedt GmbH & Co. Betriebs-KG)*
- *Windpark Lamstedt GmbH & Co. Betriebs-KG*
- *Windpark Güssefeld GmbH & Co. Betriebs-KG*
- *Windpark Westeregeln II GmbH & Co. Betriebs-KG*
- *Windpark Etgersleben GmbH & Co. Betriebs-KG*
- *Windpark Mangelsdorf GmbH & Co. Betriebs-KG*
- *Windpark Hemme GmbH & Co. Betriebs-KG*
- *Windpark Kusey GmbH & Co. Betriebs-KG*
- *Windpark Mannhagen GmbH & Co. Betriebs-KG*

*All shares in the above-listed limited partnerships are held solely for resale. Consolidation is therefore prohibited as stipulated in the IAS 27 Paragraph 13a.*

## *2. Principles of consolidation*

*All companies included in the annual consolidated financial statement draw up a balance sheet on the 31.12 of each year. For this reason, the 31.12 was adopted as the date for the financial statement.*

*Consolidation is undertaken according to the book value method.*

*Receivables and payables between the group companies were eliminated from the annual consolidated financial statement and made neutral in their effects on profits according to IAS 27 Paragraph 17.*

*Likewise income and expenses outstanding between group companies have also been eliminated and their profits neutralized.*

## III. Angabe der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Abschluß der Plambeck Neue Energien AG sowie der Plambeck Neue Energien Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH wurden nach einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt.

### Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige kumulierte Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer nach der linearen Methode.

### Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen ist mit den steuerlich aktivierungspflichtigen Anschaffungskosten angesetzt und, sofern es der Abnutzung unterliegt, um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Abschreibungen erfolgen über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer und werden nach der linearen Methode vorgenommen. Bei den Zugängen des beweglichen Sachanlagevermögens wurden die steuerlichen Vereinfachungsregeln angewandt. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden gemäß § 6 Abs. 2 EStG im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

### Finanzanlagen

Die Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sind zu Anschaffungskosten bewertet.

### Vorräte

Unfertige Erzeugnisse und unfertige Leistungen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt. Im Konzernabschluß werden die unfertigen Leistungen zum Bilanzstichtag gemäß IAS 11 bewertet.

### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nominalwert ausgewiesen. Abschreibungen einzelner Forderungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert mußten nicht vorgenommen werden.



### III. Notes on methods of accounting and valuation

*The financial statements for Plambeck AG and Plambeck Neue Energien Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft mbH have been drawn up according to uniform policies of accounting and valuation.*

#### *Intangible fixed assets*

*Intangible fixed assets are valued at the cost of acquisition less scheduled cumulated depreciation. Depreciation rates are based on ordinary useful life and calculated according to linear methods.*

#### *Fixed assets*

*Tangible fixed assets are valued at the capitalized acquisition cost less scheduled and unscheduled depreciation if subject to wear and tear.*

*Depreciation rates are based on ordinary useful life and calculated according to linear methods. Additions to the movable fixed assets have been calculated according to fiscal simplification rules. Low-value assets are fully written off in the year of their acquisition in accordance with Paragraph 6 Article 2 of the Income Tax Act (EstG).*

#### *Financial assets*

*Shares and participation in affiliated companies are shown on the balance sheet at purchase cost.*

#### *Stocks*

*Projects still in progress and unfinished services have been shown at the acquisition or production cost valued at lower-market cost. In the consolidated financial statement, unfinished services are valued at the date of the balance sheet according to IAS 11.*

#### *Receivables and other assets*

*Receivables and other assets have been shown at nominal value. No depreciation of individual receivables to the lower adjusted value was necessary.*

#### *Accruals*

*Taken into account in the accruals are all recognizable risks and other contingent liabilities which have been valued according to reasonable commercial judgement.*



## Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung bewertet worden.

## Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag bewertet, Valutaverbindlichkeiten bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Im einzelnen wird hierzu auf den Verbindlichkeitspiegel als integraler Bestandteil des Anhangs verwiesen.

## Grundsätze zur Gewinnrealisierung

### a) Einzelabschluß

Die Gesellschaft realisiert im Einzelabschluß Gewinne im Zeitpunkt der Leistungserbringung bzw. zu dem Zeitpunkt, in dem entweder ein wirtschaftliches Ereignis oder ein rechtlich durchsetzbarer Anspruch gegeben ist.

### b) Konzernabschluß

Im Konzernabschluß werden darüber hinaus auch Teilgewinne nach den Periodisierungsregeln der in IAS 11 festgelegten Verfahren realisiert.

## IV. Erläuterungen zur Bilanz Anlagevermögen

Die gesondert dargestellte Entwicklung des Anlagevermögens (Anlagespiegel) ist integraler Bestandteil des Anhangs.

Im Rahmen der Abwicklung eines Projektes mußte die Gesellschaft im Vorjahr zwei Ausgleichsflächen erwerben. Die Grundstücke sind als Naturschutzgebiet ausgewiesen. Da von einer Verwertbarkeit nicht ausgegangen werden kann, wurden im Vorjahr Abschreibungen auf einen niedrigeren beizulegenden Wert von jeweils DM 1,00 vorgenommen. In 1999 sind nachträgliche Anschaffungskosten für die Grundstücke in Höhe von TDM 9 angefallen, die im Berichtsjahr voll abgeschrieben wurden.



## Liabilities

All liabilities have been valued at their redemption amount. No currency commitments existed at the date of the balance sheet.

For details of individual liabilities please refer to the Table of Liabilities in the Appendix.

## Principles for the realization of profit

### a) Company financial statement

The company realizes profits in its financial statement whenever it provides services, an economic event occurs or a legal claim is enforced.

### b) Consolidated financial statement

In addition to the above, the group statement contains partial profits which are realized according to the IAS 11.

## IV. Notes on the balance sheet

### Fixed assets

The development of the fixed assets is presented separately in the Appendix (Table of Fixed Assets).

In order to effect a business project in 1998 it was necessary for the company to purchase two compensatory plots of land. These plots of land are established conservation areas. As they are not utilizable, depreciation at the lower adjusted value of DM 1.00 per plot of land was applied. In 1999 related costs of acquisition for these plots of land to the sum of DM 9 thousand are shown which were fully written off during the year under review.

### Stocks

#### a) Company financial statement

Unfinished projects contain provisional costs to the sum of DM 2,382 thousand (in comparison with DM 146 thousand in the previous year) for 17 wind park projects (in comparison with 9 wind park projects in the previous year). This item also contains deposits made to suppliers amounting to DM 19,773 thousand (in comparison with DM 0 thousand in the previous year).

#### b) Consolidated financial statement

Unfinished projects contain provisional costs to the sum of DM 68,606 thousand (in comparison with DM 146 thousand in the previous year) for 20 wind park projects (in comparison with 9 wind park projects in the previous year). Included in this amount are unfinished work

## Vorräte

### a) Einzelabschluß

Die unfertigen Leistungen beinhalten Vorlaufkosten in Höhe von TDM 2.382 (i.V. TDM 146) für 17 Windparkprojekte (i.V. 9 Windparkprojekte). Ferner werden hier von der Gesellschaft geleistete Anzahlungen an Vorlieferanten in Höhe von TDM 19.773 (i.V. TDM 0) ausgewiesen.

### b) Konzernabschluß

Die unfertigen Leistungen beinhalten Vorlaufkosten in Höhe von TDM 68.606 (i.V. TDM 146) für 20 Windparkprojekte (i.V. 9 Windparkprojekte). Hierin sind unfertige Leistungen in Höhe von TDM 66.224 (i.V. TDM 0) für 5 Windparkprojekte (i.V. 0 Windparkprojekte) enthalten, für die eine Teilgewinnrealisierung nach IAS 11 durchgeführt wurde. Ferner werden hier von der Gesellschaft geleistete Anzahlungen an Vorlieferanten in Höhe von TDM 19.773 (i.V. TDM 0) ausgewiesen.

## Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Der Ausweis betrifft im wesentlichen Forderungen gegen Windparkgesellschaften.

## Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Der Ausweis betrifft im wesentlichen Forderungen gegen Windparkgesellschaften.

## Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten überwiegend Forderungen gegenüber Finanzbehörden des laufenden Jahres. Hierin werden ebenfalls die Kommanditanteile an Windparkgesellschaften ausgewiesen, bei denen die Plambeck AG als Gründungskommanditist aufgetreten ist und die nicht dauernd dem Unternehmenszweck dienen werden (TDM 60). Zusätzlich erfolgt der Ausweis eines in 1999 gekauften Grundstückes in Verbindung mit einem Windparkprojekt, das im Geschäftsjahr 2000 voraussichtlich veräußert wird.

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.





to the sum of DM 66,224 thousand (in comparison with DM 0 thousand in the previous year) for 5 wind park projects (in comparison with 0 wind park projects in the previous year) for which a partial profit realization was carried out according to IAS 11. In addition, deposits made to suppliers amounted to DM 19,773 thousand (DM 0 thousand in the previous year).

### *Receivables from supplies and services*

*Amounts shown here represent mainly receivables due from wind park companies.*

### *Receivables from affiliated companies and companies with whom a partnership exists*

*Amounts shown here represent mainly receivables due from wind park companies.*

### *Other assets*

*Other assets comprise mainly receivables from tax authorities for the current year. Also shown here is the limited partners' contribution to wind park companies to which Plambeck acts as the founding limited partner and which will not contribute to the company's objective on a long-term basis (DM 60 thousand). In addition, a plot of land is shown which was bought in 1999 in connection with a wind park project. This plot of land is expected to be sold in the financial year 2000.*

*All receivables and other assets have a residual maturity time of one year.*

### *Liquid assets*

*This item contains cash-in-hand and bank balances.*

### *Equity capital*

*The subscribed capital totals DM12,500,000 and is divided into 2,500,000 individual shares made out to the bearer. With the „Greenshoe“ payment after admission to the German Stock Exchange in December 1998, subscribed capital was increased in Spring 1999 by 60,000 individual shares at a nominal value of DM 300,000. The total amount received of DM 2,880,000 is shown as DM 300,000 subscribed capital and DM 2,580,000 capital reserve.*

### *Capital reserves*

*Capital reserves underwent the following development during the financial year 1999:*

<i>1.1.1999</i>	<i>DM 18,920,000.00</i>
<i>Premium from issuance of 60,000 shares</i>	
<i>from increase in capital in March 1999</i>	<i>DM 2,580,000.00</i>
<i>31.12.1999</i>	<i>DM 21,500,000.00</i>

## Flüssige Mittel

Die Position enthält neben dem Kassenbestand die Guthaben bei Bankinstituten.

## Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital beträgt DM 12.500.000,00 und ist eingeteilt in 2.500.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien. Durch die Bedienung des „Greenshoes“ im Rahmen des Börsenganges im Dezember 1998 wurde das gezeichnete Kapital im Frühjahr 1999 um 60.000 Stückaktien im Nominalwert von DM 300.000,00 erhöht. Der insgesamt zugeflossene Betrag von DM 2.880.000,00 wird mit DM 300.000,00 beim gezeichneten Kapital und mit DM 2.580.000,00 in der Kapitalrücklage ausgewiesen.

## Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage hat sich im Geschäftsjahr 1999 wie folgt entwickelt:

Stand am 1.1.1999	DM 18.920.000,00
Zuführung des Aufgeldes aus der Emission von 60.000 Stückaktien aus Kapitalerhöhung im März 1999	2.580.000,00
Stand am 31.12.1999	DM 21.500.000,00

## Genehmigtes Kapital

Der Vorstand wurde in der Hauptversammlung vom 25. November 1998 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital bis zum Ablauf des Tages fünf Jahre nach der Eintragung des Hauptversammlungsbeschlusses in das Handelsregister durch Ausgabe neuer Aktien gegen Sach- oder Bareinlagen einmal oder mehrmals, insgesamt jedoch um höchstens DM 6.100.000,00 zu erhöhen. Aufgrund dieser Ermächtigung hat der Vorstand im Berichtsjahr im Zusammenhang mit der Bedienung des „Greenshoe“ DM 300.000,00 geltend gemacht. Das genehmigte Kapital zum Bilanzstichtag beträgt somit DM 5.800.000,00.

Das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre auf aufgrund dieser Ermächtigung des Vorstandes ausgegebene neue Aktien wurde ausgeschlossen gem. §§ 203 Abs. 1, 186 Abs. 3 und 4 AktG.



## Authorized capital

*In the Annual General Meeting which was held on 25th November 1998, the Supervisory Board gave its approval to grant the Board of Directors the authority to increase equity capital up until the day five years after registration of the shareholders' resolution in the commercial register by issuance of new shares against non-cash contributions or cash contributions once or more than once, however in total at the most DM 6,100,000. This authorization enabled the Board of Directors to claim DM 300,000.00 from the „Greenshoe“ in 1999. Authorized capital is therefore shown as DM 5,800,000.00 on the balance sheet.*

*The shareholders' legal claim to new shares issued on the authority of the Board of Directors was suspended according to Paragraph 203 Article 1 and Paragraph 186 Article 3 and 4 of the Company Law (AktG).*

## Contingent capital

*Based on the resolution adopted at the Annual General Meeting which took place on 25th November 1998 and subject to the approval of the Supervisory Board, the Board of Directors is authorized to issue convertible bonds amounting to a nominal total of DM 250,000 divided into 50,000 shares made out to the bearer up until 25th November 2003. These convertible bonds have a seven-year maturity and pay a 4% interest. After the Annual General Meeting for the financial year 2002 50% of the bonds may be exchanged for bearer shares at a ratio of 1:1 and the remaining 50% after the annual General meeting in 2004. At the end of the financial year 1999, 27,000 convertible bonds at a nominal value of DM 135,000 were issued to members of the Board of Directors and managerial staff.*

*The development of the total equity capital can be seen in the appended Table of Equity Capital of Plambeck Neue Energien AG and the Plambeck Group.*

## Other accruals

### **a) Company Financial Statement**

*Other accruals to the amount of DM 4,448 thousand (in comparison with DM 8,002 thousand in the previous year) arise from outstanding invoices and provisions in connection with wind park projects. The remaining accruals amounting to DM 681 thousand (DM 271 thousand in the previous year) are mainly for bonus payments (DM 280 thousand), legal costs (DM 167 thousand) and holiday entitlements (DM 129 thousand).*

### **b) Consolidated financial statement**

*Other accruals amounting to DM 63,714 thousand (in comparison with DM 0 thousand in the previous year) represent accruals for contract costs arising out of partial profit realizations according to IAS 11. Accruals amounting to DM 5,131 thousand (DM 8,275 thousand in the previous year) are for outstanding invoices and provisions in connection with wind park projects, bonus payments, legal costs and holiday entitlements.*



## Bedingtes Kapital

Auf Basis des Hauptversammlungsbeschlusses vom 25. November 1998 ist der Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrates ermächtigt, bis zum 25. November 2003 auf den Inhaber lautende Wandelschuldverschreibungen im Gesamtbetrag von nominal DM 250.000,00, eingeteilt in 50.000 Stück auszugeben. Die Wandelschuldverschreibungen haben eine Laufzeit von sieben Jahren und sind mit 4% zu verzinsen. Die Wandelschuldverschreibungen können erstmals nach der Hauptversammlung für das Wirtschaftsjahr 2002 (50%) und nach der Hauptversammlung 2004 die weiteren Wandelschuldverschreibungen im Verhältnis 1:1 in Inhaberaktien umgetauscht werden. Zum Ende des Geschäftsjahres 1999 waren 27.000 Stück Wandelschuldverschreibungen im Nominalwert von DM 135.000,00 an Vorstandsmitglieder und leitende Mitarbeiter ausgegeben.

Die Entwicklung des gesamten Eigenkapitals ist aus den anhängenden Eigenkapitalspiegeln für die Plambeck Neue Energien AG und den Konzern zu ersehen.

## Sonstige Rückstellungen

### a) Einzelabschluss

Die sonstigen Rückstellungen betreffen in Höhe von TDM 4.448 (i.V. TDM 8.002) ausstehende Rechnungen und Provisionen im Zusammenhang mit Windparkprojekten. Die verbleibenden Rückstellungen in Höhe von TDM 681 (i.V. TDM 271) betreffen im wesentlichen Rückstellungen für Tantiemen (TDM 280), Prozeßkosten (TDM 167) und für Urlaubsansprüche (TDM 129).

### b) Konzernabschluss

Die sonstigen Rückstellungen betreffen in Höhe von TDM 63.714 (i.V. TDM 0) Rückstellungen für Auftragskosten, die im Rahmen der Teilgewinnrealisierungen nach IAS 11 angefallen sind. Daneben werden in dieser Position in Höhe von TDM 5.131 (i.V. TDM 8.275) Rückstellungen für ausstehende Rechnungen und Provisionen im Zusammenhang mit Windparkprojekten, Tantiemen, Prozeßkosten und Urlaubsansprüche ausgewiesen.

## Anleihen

Die Inhaber der Wandelschuldverschreibungen erhalten das unentziehbare Recht, 50% der von ihnen übernommenen Wandelschuldverschreibungen in einem Zeitraum von 2 Wochen, beginnend mit dem 3. Bankarbeitstag in Frankfurt am Main nach der ordentlichen Hauptversammlung des Jahres 2002, in neue Stückaktien der Gesellschaft im Verhältnis 1:1 umzutauschen. Das Umtauschrecht besteht jedoch nur, wenn der durchschnittliche Schlußkurs der gehandelten Aktien an den 10 Börsentagen zu Beginn der Wandlungsfrist 150% des Emissionskurses der Aktien beträgt.



## Bonds

The bearer of convertible bonds has the right to convert 50% of the convertible bonds he has acquired within a period of 2 weeks beginning on the third banking day in Frankfurt am Main after the ordinary Annual General Meeting in the year 2002 into new company shares at the ratio of 1:1. This right to exchange is however only valid if the average closing price of the traded shares on 10 market days at the beginning of the period of conversion amounts to 150% of the price of issue of the share.

The bearer also reserves the right to convert the remaining 50% of acquired convertible bonds during a period of 2 weeks beginning with the third banking day in Frankfurt am Main after the ordinary Annual General Meeting in 2004, into new shares in the company at a ratio of 1:1. The right of exchange is only valid if the average closing price of the traded shares on 10 market days before the beginning of the period of conversion amounts to 200% of the price of issue.

## Liabilities out of supplies and services

Liabilities arising from supplies and services are mostly in connection with the establishment of wind-driven power plant projects. In some cases, ownership of the supplied objects has been retained which is usual practice in this line of business.

## Other liabilities

### a) Company Financial Statement

Other liabilities shown are made up as follows:

	31.12.1999	31.12.1998
	DM	DM
Liabilities out of tax	3,652,267.75	2,044,883.90
Liabilities out of social benefits	133,046.68	19,098.12
Other liabilities	157,063.10	64,459.11
	<b>3,942.377,53</b>	<b>2,128,441.13</b>

Residual time to maturity is explained on the appended Table of Liabilities.

Die Inhaber der Wandelschuldverschreibungen erhalten ferner das unentziehbare Recht, die anderen 50% der von ihnen übernommenen Wandelschuldverschreibungen in einem Zeitraum von 2 Wochen, beginnend mit dem 3. Bankarbeitstag in Frankfurt am Main nach der ordentlichen Hauptversammlung des Jahres 2004, in neue Stückaktien der Gesellschaft im Verhältnis 1:1 umzutauschen. Das Umtauschrecht besteht jedoch nur, wenn der durchschnittliche Schlußkurs der gehandelten Aktien an den 10 Börsentagen vor Beginn der Wandlungsfrist 200% des Emissionskurses der Aktien beträgt.

## Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betreffen überwiegend solche Verbindlichkeiten, die mit der Errichtung von Windkraftprojekten in Verbindung stehen. Es bestehen teilweise branchenübliche Eigentumsvorbehalte an den gelieferten Gegenständen.

## Sonstige Verbindlichkeiten

### a) Einzelabschluß

Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.1999	31.12.1998
	DM	DM
Verbindlichkeiten aus Steuern	3.652.267,75	2.044.883,90
Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	133.046,68	19.098,12
Übrige	157.063,10	64.459,11
	<b>3.942.377,53</b>	<b>2.128.441,13</b>

Bezüglich der Restlaufzeiten wird auf die anhängenden Verbindlichkeitspiegel verwiesen.



**b) Consolidated Financial Statement**

Other liabilities shown are made up as follows:

	31.12.1999	31.12.1998
	DM	DM
Liabilities out of tax	3,652,267.75	2,055,574.29
Liabilities out of social benefits	133,046.68	19,098.12
Other liabilities	157,063.10	64,459.11
	<b>3,942.377,53</b>	<b>2,139,131.52</b>

Residual time to maturity is explained on the appended Table of Liabilities.

## V. Notes on the profit and loss account

### Sales income

**a) Company Financial Statement**

Sales income totalling DM 42,216 thousand (in comparison with DM 53,042 thousand for the same period last year) can primarily be attributed to work carried out as main contractor of the wind parks Osterbruch, Hörne and Waldfeucht .

**b) Consolidated Financial Statement**

Sales income in the consolidated financial statement amounting to DM 110,689 thousand represents the realization of partial profits to the sum of DM 66,224 thousand for 5 wind park projects which were not finished by the balance sheet date.

The realization of partial profits was carried out according to the procedure laid down in IAS 11.

In accordance with these standards the following methods of calculation were used:

- realized sales income was calculated according to the „percentage of completion method“.
- The degree of completion of the three wind park projects was calculated according the „cost-to-cost method“.
- A total of DM 63,714 thousand has been calculated for contract costs of the five wind park projects.
- Before tax, partial profits of DM 2,510 thousand were realized.

The remaining sales income of DM 44,465 thousand is a result of the completion of three additional wind park projects during the period under review.

#### b) Konzernabschluss

Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.1999	31.12.1998
	DM	DM
Verbindlichkeiten aus Steuern	3.652.267,75	2.055.574,29
Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit	133.046,68	19.098,12
Übrige	157.063,10	64.459,11
	<b>3.942.377,53</b>	<b>2.139.131,52</b>

Bezüglich der Restlaufzeiten wird auf die anhängenden Verbindlichkeitspiegel verwiesen.

## V. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### Umsatzerlöse

#### a) Einzelabschluss

Die Umsatzerlöse von insgesamt TDM 42.216 (i.V. TDM 53.042) ergeben sich im wesentlichen aus den als Generalunternehmer durchgeführten Arbeiten für die Windparks Osterbruch, Hörne und Waldfeucht.

#### b) Konzernabschluss

Die Umsatzerlöse des Konzerns von insgesamt TDM 110.689 betreffen mit TDM 66.224 Teilgewinnrealisierungen für 5 am Bilanzstichtag unfertige Windparkprojekte.

Die Teilgewinnrealisierung erfolgt nach den in IAS 11 festgelegten Verfahren.

#### Gemäß diesem Standard ist ferner zu vermerken:

- Die realisierten Umsatzerlöse wurden nach der „percentage of completion method“ ermittelt.
- Der Fertigstellungsgrad für die drei Windparkprojekte erfolgte nach der „cost-to-cost method“.
- Insgesamt sind für die fünf Windparkprojekte Auftragskosten in Höhe von TDM 63.714 angefallen.
- Vor Steuern wurden somit Teilgewinne in Höhe von TDM 2.510 realisiert.
- Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag auf diese Teilgewinnrealisierungen wurden mit TDM 1.283 berechnet.

Die restlichen Umsatzerlöse in Höhe von TDM 44.465 resultieren insbesondere aus dem Abschluß von drei weiteren Windparkprojekten im Berichtszeitraum.



## Cost of materials

### a) Company Financial Statement

Expenses here are in connection with the planning, development and construction costs of wind-driven power plants.

### b) Consolidated Financial Statement

In addition to the costs reported in the company financial statement, costs amounting to DM 63,714 thousand for 5 wind park projects for which partial profits were realized during the year under review are shown here.

## Staff costs

Shown here are bonus payments made to members of the Board of Directors to the sum of DM 232 thousand.

## Depreciation

This amount contains non-scheduled depreciation of DM 9 thousand which was a result of the acquisition of a compensatory plot of land.

## Financial profits

After admission to the German Stock Exchange in 1998, substantial financial reserves were channelled into the company. Occasional investment of these reserves led to a positive financial profit in 1999 of DM 750 thousand.

## VI. Segmental reporting

During the year under review, the company's business activities can be broken down into the following segments:

	Electricity Generation DM thousand	Electricity Trading DM thousand	Total DM thousand
Segment Assets	135,023	192	135,215
Sales income			
third party	72,858	3	72,861
affiliated companies	37,828	0	37,828
	110,686	3	110,689
<b>Segment Profit</b>	<b>10,254</b>	<b>-3,752</b>	<b>6,502</b>
Income and sales tax			-3,080
Other taxes			-2
			<b>3,420</b>



## Materialaufwand

### a) Einzelabschluß

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betreffen Planungskosten, Projektvorlaufkosten sowie Baukosten für die Errichtung von Windenergieanlagen.

### b) Konzernabschluß

Die Aufwendungen betreffen neben den im Einzelabschluß erfaßten Aufwendungen insbesondere Materialaufwendungen in Höhe von TDM 63.714 für 5 Windparkprojekte, bei denen im Berichtsjahr eine Teilgewinnrealisierung vorgenommen wurde.

## Personalaufwand

Der Personalaufwand enthält Tantiemen für Mitglieder des Vorstandes in Höhe von TDM 232.

## Abschreibungen

Die Abschreibungen enthalten außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von TDM 9. Diese betreffen Grundstücke im Zusammenhang mit der Herstellung einer Ausgleichsfläche.

## Finanzergebnis

Im Zusammenhang mit dem Börsengang im Jahr 1998 sind dem Unternehmen erhebliche finanzielle Mittel zugeflossen. Die zeitweise Anlage dieser Mittel führte im Berichtsjahr zu einem positiven Finanzergebnis in Höhe von TDM 750.

## VI. Segmentberichterstattung

Die Gesellschaft war im Berichtsjahr in den folgenden Geschäftsbereichen tätig:

	Stromerzeugung	Stromhandel	Total
	TDM	TDM	TDM
Segmentvermögen	135.023	192	135.215
Umsatzerlöse			
mit fremden Dritten	72.858	3	72.861
mit verbundenen Unternehmen	37.828	0	37.828
	110.686	3	110.689
<b>Segmentergebnis</b>	<b>10.254</b>	<b>-3.752</b>	<b>6.502</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag			-3.080
Sonstige Steuern			-2
			<b>3.420</b>



*A division into regional segments was not necessary as the company's business activities were carried out only within the national market of the Federal Republic of Germany.*

*An exchange of goods and services between the segments did not take place in the year under review.*

*In 1999, the number of people employed in the business segment „Electricity Generation“ was 25 while there were 12 employees in the segment „Electricity Trading“.*

*Group earnings for sales to limited partners whose sole partner is Plambeck Neue Energien AG amounted to DM 37,828 thousand in the year under review.*

*Limited partnership shares were reserved for resale and are therefore not included in the consolidated financial statement according to the IAS 27.13a.*

## *VII. Contingent liabilities*

*At the date of the balance sheet, contingent liabilities in the form of two bank guarantees to the sum of DM 954,320 existed which were set up to provide security against warranty obligations resulting from the construction of two wind parks in 1998. Additional contingent liabilities exist in the form of two bank guarantees to the sum of DM 352,000 to cover a purchase money claim resulting from the purchase of a plot of land and to cover obligations with regard to planning permission for a wind park project which is under construction and due for completion in 2000.*

## *VIII. Profit per share*

*The „diluted profit per share“ according to IAS 33 amounted to DM 1.35 on 31.12.1999 (profit per share as of 31.12.1999 = DM 1.37).*

## *IX. Other financial obligations*

*Other financial obligations amounting to DM 143,000 p. a. result from leasing contracts.*

Angaben zur regionalen Segmentberichterstattung entfallen, da die Gesellschaft im Berichtsjahr ausschließlich am regionalen Markt der Bundesrepublik Deutschland tätig war. Ein Leistungsaustausch zwischen den Segmenten fand im Berichtsjahr nicht statt.

Im Berichtsjahr waren im Bereich Stromerzeugung 25 Mitarbeiter und im Bereich Stromhandel 12 Mitarbeiter tätig.

Der Konzern erwirtschaftete im Berichtsjahr Umsatzerlöse in Höhe von TDM 37.828 mit Kommanditgesellschaften, deren einziger Kommanditist die Plambeck Neue Energien AG ist.

Die Kommanditanteile werden ausschließlich zur Weiterveräußerung gehalten. Eine Konsolidierung der Umsatzerlöse ist daher gemäß IAS 27.13 a nicht zulässig.

## VII. Haftungsverhältnisse

Es bestehen zum Bilanzstichtag Haftungsverhältnisse aus der Bereitstellung von zwei Bankbürgschaften in Höhe von insgesamt DM 954.320,00 zur Besicherung der Gewährleistungsverpflichtung aus der Errichtung von zwei Windparks in 1998. Zusätzlich bestehen Haftungsverhältnisse aus zwei Bankbürgschaften in Höhe von insgesamt TDM 352 zur Absicherung einer Kaufpreisforderung aus einem Grundstückskauf und zur Absicherung von Auflagen aus einer Baugenehmigung für ein in der Errichtung befindliches Windparkprojekt, das im Jahr 2000 realisiert wird.

## VIII. Ergebnis je Aktie

Das verwässerte Ergebnis pro Aktie gemäß IAS 33 beträgt per 31.12.1999 DM 1,35 (EPS per 31.12.1999 = 1,37).

## IX. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen in Höhe von TDM 143 p.a. aus Leasingverträgen.





## X. Additional information

a) At the date of the balance sheet, the company had an equity stake of at least 20% in the following companies.

Name	Participation Quota %	Currency	Equity Capital DM	Profit for Year DM
Plambeck Neue Energien Betriebs- u. Beteiligungsgesellschaft mbH	100.00	DM	83,753.97	5,305.57
Windpark Altenbruch GmbH	50.00	DM	32,838.22	-3,500.05*)
Windpark Wanna GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0
Windpark Altes Land GmbH & Co. Betriebs-KG				
Formerly Windpark Kroppenstedt GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0
Windpark Kall GmbH & Co. Betriebs-KG				
Formerly Windpark Hörne GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0
Windpark Güssefeld GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0
Windpark Etgersleben GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0
Windpark Lamstedt GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0
Windpark Kusey GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0
Windpark Hemme GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0
Windpark Westeregeln II GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0
Windpark Mannhagen GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0
Windpark Mangelsdorf GmbH & Co. Betriebs-KG	100.00	DM	5,000.00	0

\* Equity Capital and Profit for the Year are taken from the Net Profit for the financial year 1998

## X. Sonstige finanzielle Angaben

a) Die Gesellschaft ist am Bilanzstichtag an folgenden Unternehmen mit mindestens 20% beteiligt:

Name	Beteiligungsquote %	Währung	Eigenkapital DM	Jahresergebnis DM
Plambeck Neue Energien Betriebs- u. Beteiligungsgesellschaft mbH	100,00	DM	83.753,97	5.305,57
Windpark Altenbruch GmbH	50,00	DM	32.838,22	-3.500,05*)
Windpark Wanna GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0
Windpark Altes Land GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0
vormals Windpark Kroppenstedt GmbH & Co. Betriebs-KG				
Windpark Kall GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0
vormals Windpark Hörne GmbH & Co. Betriebs-KG				
Windpark Güssefeld GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0
Windpark Etgersleben GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0
Windpark Lamstedt GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0
Windpark Kusey GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0
Windpark Hemme GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0
Windpark Westeregeln II GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0
Windpark Mannhagen GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0
Windpark Mangelsdorf GmbH & Co. Betriebs-KG	100,00	DM	5.000,00	0

\* Das Eigenkapital sowie das Jahresergebnis ergeben sich aus dem Jahresabschluß 1998

**b) Group members****Supervisory Board:**

*Norbert Plambeck, Cuxhaven, businessman, (Chairman)*

*Martin Billhardt, Bremerhaven, businessman, (Deputy Chairman)*

*Timm Weiß, Cuxhaven, lawyer*

*Martin Billhardt is a member of the supervisory board or a similar controlling commission at the following companies as defined in Paragraph 125 section 1 sentence 3 of the Company Law (AktG):*

- *Plambeck ContraCon AG, Cuxhaven*
- *ASR Auto-Stern von Russland AG, Moskau*
- *Bremisch Hannoversche Eisenbahn AG, Frankfurt am Main*
- *Benthin AG, Bremerhaven*
- *Aktiengesellschaft Norddeutsche Steingut, Bremen*
- *Softline AG, Offenburg*
- *SSW Fähr- und Spezialschiffbau GmbH, Bremerhaven (Deputy Chairman)*

**Board of Directors:**

*Dr. Wolfgang von Geldern, Nordholz, (Chairman)*

*Dipl.-Ing. Hartmut Flügel, Otterndorf*

*Dipl.-Volkswirt Axel Henkel, Germersheim (from 01.05.1999 to 27.08.1999)*

*Gerd Kück, Cuxhaven (from 01.02.2000)*

*Dr. Thomas Nonnewitz, Cuxhaven (from 01.03.2000)*

**Power of Attorney:**

*Full power of attorney has been conferred on Ass. Jur. Hartwig Höpcke, Cuxhaven and Dipl.-Kfm. Friedhelm Landwermann, Cuxhaven. They represent the company together with one other member of the Board of Directors.*



## **b) Organmitglieder**

### **Aufsichtsrat:**

Herr Norbert Plambeck, Cuxhaven, Kaufmann (Vorsitzender)

Herr Martin Billhardt, Bremerhaven, Kaufmann (stellv. Vorsitzender)

Herr Timm Weiß, Cuxhaven, Jurist

Herr Martin Billhardt ist noch bei folgenden Gesellschaften Aufsichtsratsmitglied oder Mitglied eines anderen Kontrollgremiums i. S. des § 125 Abs. 1 Satz 3 des Aktiengesetzes.

- Plambeck ContraCon AG, Cuxhaven
- ASR Auto-Stern von Russland AG, Moskau
- Bremisch Hannorversche Eisenbahn AG, Frankfurt am Main
- Benthin AG, Bremerhaven
- Aktiengesellschaft Norddeutsche Steingut, Bremen
- Softline AG, Offenburg
- SSW Fähr- und Spezialschiffbau GmbH, Bremerhaven (stellv. Beiratsvorsitzender)

### **Vorstand:**

Herr Dr. Wolfgang von Geldern, Nordholz (Vorsitzender)

Herr Dipl.-Ing. Hartmut Flügel, Otterndorf

Herr Dipl.-Volkswirt Axel Henkel, Gernersheim, (ab 01.05.1999 bis 27.08.1999)

Herr Gerd Kück, Cuxhaven, (ab 01.02.2000)

Herr Dr. Thomas Nonnewitz, Cuxhaven, (ab 01.03.2000)

### **Prokura:**

Herrn Ass. Jur. Hartwig Höpcke, Cuxhaven und Herrn Dipl.-Kfm. Friedhelm Landwermann, Cuxhaven, ist Gesamtprokura erteilt. Sie vertreten die Gesellschaft gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied.

## **c) Risiken aus Fremdfinanzierungen**

Unter Beachtung des Grundsatzes der Wesentlichkeit ergeben sich aus den zum 31. Dezember 1999 bestehenden Fremdfinanzierungen keine Angabepflichten.



**c) Risks from External Financing**

*In compliance with the principles of materiality, there is no disclosure requirement as at 31.12.1999 for borrowed funds.*

**d) Substantial Shareholders**

*Plambeck ContrCon AG, Cuxhaven holds more than 25% of Plambeck Neue Energien AG shares.*

## *XI. Emoluments of the board of directors*

*Emoluments for members of the Board of Directors for the performance of their duties during the financial year 1999 totalled DM 535,983.29.*

## *XII. Emoluments to the supervisory board*

*Emoluments for members of the Supervisory Board for the financial year 1999 totalled DM 15,250.00*

#### **d) Wesentliche Aktionäre**

Die Plambeck ContraCon AG, Cuxhaven, ist im Besitz von mehr als 25% der Aktien der Plambeck Neue Energien AG.

## **XI. Bezüge des Vorstandes**

Die Mitglieder des Vorstandes erhielten für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 1999 Gesamtbezüge in Höhe von DM 535.983,29.

## **XII. Vergütungen an den Aufsichtsrat**

Die Vergütungen an den Aufsichtsrat betragen im Geschäftsjahr 1999 DM 15.250,00.

## **XIII. Aktienbesitz von Vorstand und Aufsichtsrat am 31.12.1999**

Der Aufsichtsrat hielt am 31.12.1999 500.120 Aktien der Aktiengesellschaft. Der Vorstand hielt am 31.12.1999 keine Aktien der Gesellschaft.

## **XIV. Personal**

Die Gesellschaft beschäftigte zum 31. Dezember 1999 37 Mitarbeiter. Der Personalbestand baute sich kontinuierlich im gesamten Geschäftsjahr 1999 auf.

## **XV. Vorschlag zur Gewinnverwendung**

Der Vorstand schlägt vor, aus dem Bilanzgewinn der Aktiengesellschaft von DM 3.052.274,75 eine Dividende in Höhe von DM 0,50 je Inhaberaktie = DM 1.250.000,00 auszuschütten und einen Betrag von DM 1.802.274,75 in die „Gewinnrücklage“ einzustellen.

Cuxhaven, den 11. März 2000

Plambeck Neue Energien AG

Vorstand



### *XIII. Share ownership by members of the board of directors and supervisory board as of 31.12.1999*

*On 31.12.1999, the Supervisory Board held 500,120 shares in the company. The Board of Directors held no shares in the company on 31.12.1999.*

### *XIV. Personnel*

*The number of employees on the company's payroll on 31st December 1999 was 37. The number of persons employed increased steadily during the financial year 1999.*

### *XV. Proposal for the allocation of profits*

*The Board of Directors has proposed that out of the net earnings for the year totalling DM 3,052,274.75 a dividend of DM 0.50 be paid per share = DM 1,250,000 and the amount of DM 1,802,274.75 be allocated to the revenue reserve.*

*Cuxhaven, 11th March 2000*

*Plambeck Neue Energien AG*

*The Board of Directors*

# Bestätigungsvermerk

## 1. Einzelabschluss

Zu dem als Anlagen 1 bis 6 und 13 beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 1999 sowie zum Lagebericht für das Geschäftsjahr 1999 (Anlage 14) erteilen wir folgenden Bestätigungsvermerk:

„Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Plambeck Neue Energien AG, Cuxhaven, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 1999 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen im Gesellschaftsvertrag liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, daß Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfaßt die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, daß unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

### **Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.**

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gesellschaft und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

München, den 8. März 2000

Shl/Fuc/La

Dr. Ebner, Dr. Stolz und Partner GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Steuerberatungsgesellschaft

Michael Schlecht

Wirtschaftsprüfer



## Certification

### **1 Individual Report**

*The annual report for the year ended 31 December 1999 as included in the appendices 1 through 6 and 13 and the report on the business year (appendix 14) are hereby certified as follows:*

*We have audited the annual report including the accounts and the report on the business year of Plambeck Neue Energien AG, Cuxhaven, for the business year from 1 January to 31 December 1999. The legal representatives of the company are responsible for the accounts and the annual report and the report on the business year, which have been drawn up in accordance with German commercial regulations and additional stipulations contained in the shareholders' agreement. We were charged with assessing the annual report including the accounts and the report on the business year on the basis of our audit.*

*We audited the annual report in accordance with § 317 of the Commercial Code and in consideration of the general principles governing the correct auditing of accounts as laid down by the Institute of Auditors (IDW). These stipulate that the audit must be planned and executed in such a way as to ensure that any incorrect statements or violations which might significantly distort the actual state of the assets, finances or earnings of the company as determined by the annual report drawn up in accordance with general accounting standards and the report on the business year be detected with reasonable certainty. The audit schedule takes into account any knowledge of the company's activities and its economic and legal environment as well as expectations with regard to possible errors. In the course of the audit the effectiveness of the internal monitoring systems and proof of the correctness of the accounts, the annual report and the report on the business year are evaluated primarily on the basis of random tests. The audit also includes an assessment of the applied accounting principles and the more important statements made by the legal representatives, and offers an overall judgement with regard to the general presentation of the annual report and the report on the business year. We are confident that our audit provides sufficient certainty on which to base our assessment.*

**No cause for objection was found during the course of our audit.**

*We are convinced that the annual report drawn up in accordance with general accounting standards gives a true reflection of the state of the assets, finances and earnings of the company. The report on the business year offers overall a correct presentation of the state of the company and of the risks inherent in the future development of the same.*

*Munich, 8th March 2000  
ShJ/Fuc/La  
Dr. Ebner, Dr. Stolz und Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft*

*Michael Schlecht  
Wirtschaftsprüfer*



## 2. Konzernabschluß

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem als Anlagen 7 bis 9 beigefügten Konzernabschluß der Plambeck Neue Energien AG, Cuxhaven, zum 31. Dezember 1999 und dem als Anlage 14 beigefügten Konzernlagebericht für das Wirtschaftsjahr 1999 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Wir haben den von der Plambeck Neue Energien AG, Cuxhaven, aufgestellten Konzernabschluß, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Eigenkapitalveränderungsrechnung, Kapitalflußrechnung und Anhang, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1999 geprüft. Aufstellung und Inhalt des Konzernabschlusses liegen in der Verantwortung des Vorstandes der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung zu beurteilen, ob der Konzernabschluß den International Accounting Standards (IAS) entspricht.

Wir haben unsere Konzernabschlußprüfung unter Beachtung der international allgemein anerkannten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlußprüfungen durchgeführt. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, daß mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob der Konzernabschluß frei von wesentlichen Fehlaussagen ist. Im Rahmen der Prüfung werden die Nachweise für die Wertansätze und Angaben im Konzernabschluß auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung beinhaltet die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Konzernabschlusses. Wir sind der Auffassung, daß unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unser Prüfungsurteil bildet.

Nach unserer Überzeugung vermittelt der Konzernabschluß in Übereinstimmung mit den IAS ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns sowie der Zahlungsströme des Wirtschaftsjahres.

Unsere Prüfung, die sich auch auf den von dem Vorstand für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1999 aufgestellten Konzernlagebericht erstreckt hat, hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Überzeugung gibt der Konzernlagebericht insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Konzerns und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar. Außerdem bestätigen wir, daß der Konzernabschluß und der Konzernlagebericht für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1999 die Voraussetzungen für die Befreiung der Gesellschaft von der Aufstellung eines Konzernabschlusses und Konzernlageberichts nach deutschem Recht erfüllen. Die Prüfung des für die Befreiung von der handelsrechtlichen Konzernrechnungslegungspflicht erforderlichen Einklangs der Konzernrechnungslegung mit der 7. EG-Richtlinie haben wir auf der Grundlage der Auslegung der Richtlinie der Rechnungslegung der Europäischen Union vorgenommen.“

München, den 8. März 2000

Shl/Fuc/La

Dr. Ebner, Dr. Stolz und Partner GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Steuerberatungsgesellschaft

Michael Schlecht

Wirtschaftsprüfer



## **2. Group Report**

Following our audit the group annual report of Plambeck Neue Energien AG, Cuxhaven, for the year ended 31 December 1999 as included in the appendices 7 through 9 and the report on the business year of the group included in appendix 14 for the business year 1999 are hereby awarded the following unqualified certification:

We audited the group annual report drawn up by Plambeck Neue Energien AG, Cuxhaven, consisting of the balance sheet, the profit and loss account, the report on alterations to the equity capital, the cash flow account and the appendices for the business year from 1 January to 31 December 1999. The board of directors of the company is responsible for finalising the contents of the group annual report. We were charged with auditing the accounts to ensure that the group annual report had been drawn up in accordance with International Accounting Standards (IAS).

We audited the group annual report on the basis of internationally recognised principles governing the correct auditing of accounts. These stipulate that the audit must be planned and executed in such a way as to ensure with reasonable certainty that the group annual report does not contain any significant erroneous statements. In the course of the audit the authenticity of the valuations and contents of the group annual report were verified on the basis of random tests. The audit also includes an assessment of the applied accounting principles and the more important statements made by the legal representatives, and offers an overall judgement with regard to the general presentation of the group annual report. We are confident that our audit provides sufficient certainty on which to base our assessment.

We are convinced that the group annual report drawn up in accordance with IAS represents a true reflection of the state of the assets, finances and earnings of the group as well as of the incoming and outgoing payments during the business year.

No cause for objection was found during the course of our audit, which also included the report on the business year of the group for the business year from 1 January to 31 December 1999 as drawn up by the board of directors. We are convinced that the report on the business year of the group offers a correct presentation of the state of the group and of the risks inherent in the future development of the same. Furthermore we confirm that the group annual report and the report on the business year of the group for the business year from 1 January to 31 December 1999 fulfil the requirements necessary to release the company from its obligation to draw up a group annual report and report on the business year of the group in accordance with German legislation. Exemption from this obligation to present commercial group accounts is obtained on condition that group accounts are rendered in accordance with the 7th EEC guideline. We verified this on the basis of the interpretation of the accounting guidelines of the European Union.

Munich, 8th March 2000

ShJ/Fuc/La

Dr. Ebner, Dr. Stolz und Partner GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Steuerberatungsgesellschaft

Michael Schlecht

Wirtschaftsprüfer

## Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat der Plambeck Neue Energien AG hat sich im vergangenen Jahr zu insgesamt sieben Sitzungen getroffen. Bei diesen Zusammenkünften sowie in weiteren Einzelgesprächen haben sich die Mitglieder des Aufsichtsrates eingehend über die aktuelle Geschäftsentwicklung der Gesellschaft und über die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage informiert sowie über grundsätzliche Fragen berichten lassen und darüber mit dem Vorstand beraten. Die aufgrund gesetzlicher und satzungsmäßiger Bestimmungen zustimmungspflichtigen Maßnahmen wurden durch den Aufsichtsrat eingehend geprüft sowie durch Beschluß in den Sitzungen und in zwei Umlaufbeschlüssen entschieden.

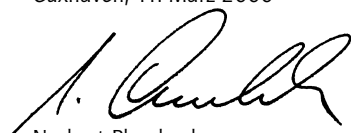
Besondere Bedeutung im Jahr 1999 hatten für den Aufsichtsrat die Fragen zur Ausgestaltung des Risikomanagementsystems. Nach eingehender Diskussion mit dem Vorstand wurden hier die entsprechenden Beschlüsse gefaßt, die nunmehr in der Gesellschaft einheitlich umgesetzt werden. Bei der notwendigen und laufenden Weiterentwicklung dieses System liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der systematischen Erkennung von risikobehafteten Prozessen und der parallelen Entwicklung und Implementierung von vorbeugenden und begrenzenden Instrumenten.

Der Jahresabschluß der Plambeck Neue Energien AG einschließlich des Konzernjahresabschlusses und des Konzernlageberichts sind vom Vorstand zeitnah erstellt worden. Die von der ordentlichen Hauptversammlung gewählten Abschlußprüfer Dr. Ebner, Dr. Stolz und Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Niederlassung München, haben ihn zusammen mit der Buchführung geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluß für die Plambeck Neue Energien AG und für den Konzern sowie den Konzernlagebericht geprüft und in einer Sitzung zusammen mit den Abschlußprüfern am heutigen Tag eingehend erörtert und gebilligt. Er ist damit festgestellt. Gleichzeitig hat der Aufsichtsrat beschlossen, sich dem Vorschlag des Vorstandes zur Verwendung des Bilanzgewinns anzuschließen.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre engagierte und verantwortungsvolle Arbeit. Ohne diesen Einsatz wäre die erfolgreiche Entwicklung der Gesellschaft nicht möglich gewesen.

Cuxhaven, 11. März 2000



Norbert Plambeck

Vorsitzender des Aufsichtsrates



## Report of the supervisory board

*In its seven meetings during the 1999 financial year as well as in a number of individual meetings, members of the Supervisory Board of Plambeck Neue Energien AG informed themselves regularly and comprehensively on the company's current business development and its financial situation and profitability and received oral reports on ongoing business matters. Detailed consultations were held with the Board of Directors. Wherever legal and statutory stipulations require approval, all steps were examined thoroughly and subsequently voted on by the Supervisory Board at its meetings.*

*Of special importance to the Supervisory Board during 1999 was the design and development of a risk management system. After extensive discussion with the Board of Directors, suitable resolutions were passed which are currently being put into effect throughout the company. An ongoing development of this system is necessary and here particular attention is being paid to the systematic recognition of risk-afflicted processes and the development and implementation of preventative and restricting instruments at the same time.*

*The Annual Financial Statement of Plambeck Neue Energien AG including the consolidated financial statement and the Group Management Report were prepared by the Board of Directors and audited and approved together with the business accounts without qualification by the auditing firm appointed by the annual general meeting, Dr. Ebner, Dr. Stolz und Partner GmbH, a certified auditing and tax consultant firm in Munich.*

*Today the Supervisory Board met with the auditing firm to discuss and approve the Annual Financial Statement of Plambeck Neue Energien AG, the consolidated statement and the Group Management Report. No objections arose and the Annual Financial Statement is therefore considered adopted. At the same time the Supervisory Board concurred with the proposal put forward by the Board of Directors for the allocation of profits.*

*The Supervisory Board thanks the Board of Directors and all employees for their dedicated and responsible work. Without their commitment the successful development of the company would not have been possible.*

*Cuxhaven, 11th March 2000*



*Norbert Plambeck*

*Chairman of the Supervisory Board.*

Raum für Ihre Notizen

*Space for your notes*



## Plambeck Neue Energien AG

Plambeck Neue Energien Betriebs-  
und Beteiligungsgesellschaft mbH

Windpark Altenbruch  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Nordleda  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Marschland  
GmbH & Co. Westeregeln KG

Windpark Waldfeucht  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Osterbruch  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Altes Land  
GmbH & Co. Betriebs KG

Plambeck Neue Energien  
Windpark Fonds 2000-I  
GmbH & Co. KG

Windpark Kall  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Wanna  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Hemme  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Güssefeld  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Westeregeln II  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Kusey  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Mannhagen  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Lamstedt  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Mangelsdorf  
GmbH & Co. Betriebs KG

Windpark Etgersleben  
GmbH & Co. Betriebs KG

In den Konzernabschluß  
einbezogen

Windparks in Betrieb  
per 31.12.1999

## Kontakt / Contact

Plambeck Neue Energien AG

Peter-Henlein-Straße 2-4

27472 Cuxhaven

Tel.: + 49 (0) 4721 - 718 233

Fax: + 49 (0) 4721 - 718 444

e-mail: [ir@plambeck.de](mailto:ir@plambeck.de)

## Unternehmenskalender/ Company Calendar

23. März/March 2000

Veröffentlichung Geschäftsbericht 1999/Publication of the Annual Report

22. Mai/May 2000

Veröffentlichung Quartalsbericht I/2000/Publication of the Quarterly Report I/2000

26. Mai/May 2000

Ordentliche Hauptversammlung in Cuxhaven/Ordinary Shareholders' Meeting

21. August/August 2000

Veröffentlichung Quartalsbericht II/2000/Publication of the Quarterly Report II/2000

20. November/November 2000

Veröffentlichung Quartalsbericht III/2000/Publication of the Quarterly Report III/2000

